



Anwenderhandbuch

MobileNavigator | 4

Stand April 2004

Impressum

NAVIGON GmbH
Berliner Platz 11
D-97080 Würzburg

Hotline (dtms-Service, 0,12 €/min): 0180-5-NAVIGON (0180-5-6284466)

Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung..4

1.1 Wichtige Sicherheitshinweise 5
1.1.1 Sicherheitshinweise für die Navigation...................... 5
1.1.2 Sicherheitshinweise für den GPS-Empfänger.............. 5
1.1.3 Sicherheitshinweise für die Inbetriebnahme im KFZ 6

1.2 Zugriffshilfen und Konventionen 7

1.3 Gewährleistung.. 7
1.3.1 Support 8

1.4 Warenzeichen.. 8

2 Installation und Schnelleinstieg.................................9

2.1 Funktionsweise Ihres Navigationssystems............................ 10
2.1.1 Zusammenspiel Ihrer Hardware-Komponenten 11

2.2 Navigationssystem installieren 12
2.2.1 Software auf PC und Pocket PC installieren (Fall A)... 13
2.2.2 Software auf Pocket PC installieren (Fall B) 14
2.2.3 Karte auf den Pocket PC übertragen (Fall A) 14
2.2.4 Software registrieren und freischalten 15
2.2.5 Navigationsset im KFZ anbringen........................... 16
2.2.6 Navigation starten 20

3 Bedienung der Navigationssoftware 23

3.1 MobileNavigator starten 24
3.1.1 Grundeinstellungen vornehmen 25

3.2 Oberfläche und Grundfunktionalität 26
3.2.1 Funktionsschaltflächen 27

3.3 Zielorte angeben... 29
3.3.1 Zielort manuell eingeben 30
3.3.2 Sonderziele auswählen 32
3.3.3 Kontakte verwenden 36
3.3.4 Zielorte aus der Karte übernehmen 38
3.3.5 Zielorte aus dem Zielspeicher übernehmen 40
3.3.6 Zuletzt angegebene Zielorte übernehmen 41
3.3.7 Heimatadresse eingeben und verwenden 42
3.3.8 Sprachsteuerung verwenden 43

3.4 Arbeiten mit der Karte 44
3.4.1 Kartenbedienung 45
3.4.2 Kartendarstellung während einer Navigation............ 49
3.4.3 Zusätzliche Karteninformationen anzeigen 51

4 Navigation und Routenplanung 53

4.1 Allgemeine Hinweise zur Navigation 54

4.2 Einen Zielort anfahren 55

4.3 Mehrere Zielorte anfahren (Routenplanung) 56

4.3.1 Routen bearbeiten, speichern und verwalten 58

4.3.2 Route simulieren 59

4.4 Nützliche Funktionen während der Navigation 60

4.4.1 Wegeliste anzeigen 60

4.4.2 Zwischenziel einschieben 60

4.4.3 Streckenabschnitte sperren 61

4.4.4 TMC-Funktionalität verwenden 62

4.4.5 Fahrtenbuch führen 65

5 Zusatzprogramm MapExport 67

5.1 Funktionsumfang 68

5.1.1 Eigene Kartenausschnitte erzeugen und übertragen.. 68

5.1.2 Mitgelieferte Kartenausschnitte übertragen 68

5.2 Benutzeroberfläche und Grundfunktionalität 69

5.2.1 MapExport starten 69

5.2.2 Bedienelemente 70

5.2.3 Tastenkombinationen 71

5.2.4 Grundstruktur der Fenster 72

5.3 Arbeiten mit Karten 73

5.3.1 Karten öffnen und anzeigen 73

5.3.2 Schaltflächen 75

5.4 Kartenausschnitte erzeugen 77

5.4.1 Auswahl einer Route mit Korridor 77

5.4.2 Auswahl eines Gebiets 86

5.5 Kartenausschnitte übertragen 89

6 Zusatzprogramm SkinEditor 93

6.1 Designs erstellen 94

6.2 Design auf Pocket PC übertragen 95

7 Anhang 97

7.1 Anhang A: MobileNavigator konfigurieren 98

7.1.1 Karteninformationen einstellen 98

7.1.2 Routeninformationen einstellen 99

7.1.3 Lautstärke einstellen 99

7.1.4 Darstellung einstellen 99

7.1.5 Automodus einstellen 100

7.1.6 Geschwindigkeitsprofil einstellen 100

7.1.7 Fahrtenbuch einstellen 100

7.1.8 Tastenbelegung festlegen 100

7.1.9 Routenplanung einstellen 101

7.1.10 Format einstellen 101

7.1.11 GPS einstellen 101

7.1.12 TMC einstellen 102

7.1.13 Heimatadresse angeben 102

7.1.14 Radiostummschaltung einstellen 102

7.2 Anhang B: GPS-Empfänger 103
7.2.1 GPS-Empfänger aufrüsten 104
7.3 Anhang C: Problemlösungen 107
7.3.1 Installation 107
7.3.2 Performance 107
7.3.3 GPS-Empfänger 107

8 Glossar 109

9 Stichwortverzeichnis 111

1 Einleitung

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu den folgenden Themen:

1.1	Wichtige Sicherheitshinweise	Seite 5
	Sicherheitshinweise für die Navigation	
	Sicherheitshinweise für den GPS-Empfänger	
	Sicherheitshinweise für die Inbetriebnahme im KFZ	
1.2	Zugriffshilfen und Konventionen	Seite 7
1.3	Gewährleistung	Seite 7
	Support	
1.4	Warenzeichen	Seite 8

1.1 Wichtige Sicherheitshinweise

Zu beachten

Lesen Sie sich bitte in Ihrem eigenen Interesse die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen sorgfältig durch bevor Sie Ihr Navigationssystem in Betrieb nehmen.

1.1.1 Sicherheitshinweise für die Navigation

Die Benutzung des ***MobileNavigator*** geschieht auf eigene Gefahr.



Achtung: Bedienen Sie das Navigationssystem nicht während der Fahrt, um sich selbst und andere vor Unfällen zu schützen!



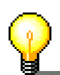
Achtung: Schauen Sie nur auf das Display, wenn Sie sich in einer sicheren Verkehrssituation befinden!



Achtung: Die Straßenführung und die Verkehrszeichen haben Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems.



Achtung: Folgen Sie den Anweisungen des ***MobileNavigator*** nur, wenn es die Umstände und die Verkehrsregeln erlauben! Der ***MobileNavigator*** bringt Sie auch dann ans Ziel, wenn Sie von der geplanten Route abweichen müssen.



Hinweis: Routen planen Sie am besten, bevor Sie losfahren. Wenn Sie unterwegs eine neue Route eingeben möchten, steuern Sie den nächsten Park- oder Rastplatz an!



Hinweis: Falls Sie die Sprachhinweise einmal nicht verstanden haben oder sich nicht sicher sind, was an der nächsten Kreuzung zu tun ist, können Sie sich anhand der Karten- oder Pfeildarstellung schnell orientieren.

1.1.2 Sicherheitshinweise für den GPS-Empfänger



Achtung: Tauchen Sie den GPS-Empfänger nicht in Wasser, da das Gerät nicht wassergeschützt ist.



Achtung: Verlegen Sie das Kabel nicht in direkter Nähe von sicherheitsrelevanten Geräten und Versorgungsleitungen.



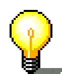
Achtung: Prüfen Sie nach der Installation sämtliche sicherheitsrelevanten Einrichtungen im Fahrzeug.



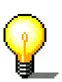
Achtung: Entfernen Sie den Stecker zur Stromversorgung des GPS-Empfängers, wenn Sie Ihr Fahrzeug abstellen, da der Empfänger ständig Strom verbraucht und sich sonst die Fahrzeugbatterie entladen könnte.



Achtung: Befestigen Sie den GPS-Empfänger so, dass Ihnen ein sicherer Fahrbetrieb gewährleistet bleibt.



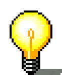
Hinweis: Lackieren Sie den GPS-Empfänger nicht. Der Empfang der Satellitensignale kann dadurch beeinträchtigt werden.



Hinweis: Verwenden Sie zur Reinigung keine scharfen Lösungsmittel, sondern benutzen Sie ein feuchtes Tuch. Das Gehäuse des GPS-Empfängers kann sonst beschädigt werden.



Hinweis: Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel aus dem Anschluss. Das Kabel kann dadurch beschädigt werden!



Hinweis: Knicken Sie das Kabel nicht und achten Sie darauf, dass es nicht von scharfkantigen Gegenständen beschädigt werden kann.

1.1.3 Sicherheitshinweise für die Inbetriebnahme im KFZ



Achtung: Befestigen Sie die Pocket PC-Halterung nicht im Funktionsbereich der Airbags.



Achtung: Achten Sie bei der Installation der Halterung darauf, dass die Halterung auch bei einem Unfall kein Sicherheitsrisiko darstellt.

1.2 Zugriffshilfen und Konventionen

Informationen schnell finden

Diese Zugriffshilfen bietet Ihnen das Handbuch:

⇔ An der Fußzeile im Handbuch können Sie erkennen, in welchem Kapitel und welchem Abschnitt Sie sich gerade befinden.

⇔ Am Ende des Handbuchs finden Sie ein Glossar, in dem Sie eine Erklärung verwendeter Fachbegriffe nachschlagen können.

⇔ Ebenfalls am Ende des Handbuchs finden Sie ein Stichwortverzeichnis mit Seitenangaben, um gezielt nach Informationen im Handbuch zu suchen.

Konventionen

In den beiden folgenden Tabellen finden Sie die durchgängig im ganzen Handbuch verwendeten Konventionen in Bezug auf verwendete Schreibweisen und Symbole.

Stil	
fett	Schaltflächen, Felder und Oberflächen-elemente der Software. Hervorhebung von Warnungen und Hinweisen.
fett und kursiv	Rechtlich geschützte Eigennamen.
KAPITÄLCHEN	Fenster- und Dialognamen.

Symbol	**Verwendung**
	Dieses Symbol gibt Ihnen Hinweise und Tipps, die Ihnen die Arbeit mit dem ***MobileNavigator*** erleichtern.
	Dieses Symbol weist Sie auf Stellen im Handbuch hin, an denen Sie weiterführende Informationen finden.
	Dieses Symbol warnt Sie vor Gefahren, die zu Personenschäden oder Sachschäden führen können.

1.3 Gewährleistung

Einschränkung der Gewährleistung

Wir behalten uns inhaltliche Änderungen der Dokumentation und der Software ohne Ankündigung vor. Die NAVIGON GmbH übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit des Inhalts oder für Schäden, die sich aus dem Gebrauch des Handbuchs ergeben.

Wir sind jederzeit dankbar für Hinweise auf Fehler oder für Verbesserungsvorschläge, um Ihnen in Zukunft noch leistungsfähigere Produkte anbieten zu können.

1.3.1 Support

Sie benötigen Hilfe?

Unsere Servicemitarbeiter sind montags bis freitags von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr telefonisch für Sie da. Sie erreichen unsere Hotline für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter der Rufnummer **Kundenhotline** (dtms-Service, 0,12 €/min): 0049-(0)180-5-NAVIGON (0049-(0)180-5-6284466)

Fax-Hotline (dtms-Service, 0,12 €/min): 0049-(0)180-5-6284444

Daneben finden Sie auf den Internet-Seiten der NAVIGON GmbH unter http://www.navigon.com im Bereich Support unter FAQ Listen, die Antworten auf häufig gestellte Fragen bereitstellen.

1.4 Warenzeichen

Geschützte Warenzeichen

Alle innerhalb des Handbuchs genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Alle hier bezeichneten Warenzeichen, Handelsnamen oder Firmennamen sind oder können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Alle Rechte, die hier nicht ausdrücklich gewährt werden, sind vorbehalten.

Aus dem Fehlen einer expliziten Kennzeichnung der in diesem Handbuch verwendeten Warenzeichen kann nicht geschlossen werden, dass ein Name von den Rechten Dritter frei ist.

⇔ Outlook, Windows und ActiveSync sind Warenzeichen der Microsoft Corporation

2 Installation und Schnelleinstieg

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu den folgenden Themen:

2.1 Funktionsweise Ihres Navigationssystems — Seite 10
Zusammenspiel Ihrer Hardware-Komponenten

2.2 Navigationssystem installieren — Seite 12
Software auf PC und Pocket PC installieren (Fall A)
Software auf Pocket PC installieren (Fall B)
Karte auf den Pocket PC übertragen (Fall A)
Software registrieren und freischalten
Navigationsset im KFZ anbringen
Navigation starten

2.1 Funktionsweise Ihres Navigationssystems

MobileNavigator

Bald wird die Zeit vorbei sein, als Sie noch umständlich in Karten verzweifelt nach dem richtigen Weg gesucht haben. Ihr Navigationssystem ***MobileNavigator*** bringt Sie zukünftig satellitengestützt schnell und zuverlässig an Ihr Ziel und teilt Ihnen zudem noch Fahrtrichtung und Verkehrsmeldungen mit.

Leistungsspektrum

Mit dem Navigationssystem ***MobileNavigator*** kommen Sie zukünftig nicht nur schnell und sicher an Ihr Ziel, Sie können auch

- automatisch ein Fahrtenbuch führen lassen,
- Kontaktadressen aus ***Microsoft Outlook*** für die Navigation verwenden,
- mehrere Zwischenziele angeben und
- eigene Kartenausschnitte und -korridore definieren.

Navigation mit GPS

Das **G**lobal **P**ositioning **S**ystem (GPS) ermittelt satellitengestützt Ihre aktuelle geografische Position. GPS wurde ursprünglich vom amerikanischen Militär in den 70er Jahren entwickelt, um als Waffenlenksystem zu dienen.

GPS Funktionsweise

Das Global Positioning System basiert auf insgesamt 24 Satelliten, die die Erde umkreisen und dabei Signale aussenden. Der GPS-Empfänger empfängt diese Signale und berechnet aus den Laufzeitunterschieden der Signale den Abstand zu den einzelnen Satelliten und somit seine aktuelle Position in geografischer Länge und Breite.

Für die Positionsbestimmung sind Signale mindestens dreier Satelliten notwendig, ab dem vierten kann auch die aktuelle Höhe ermittelt werden. Die Positionsbestimmung erfolgt dabei bis auf 3 Meter genau.

Verkehrsmeldungen mit TMC

Der **T**raffic **M**essage **C**hannel (TMC), als optionale Komponente erhältlich, versorgt Ihr Navigationssystem mit Verkehrs-meldungen. Dies wird möglich durch einen speziellen GPS-Empfänger, in dem eine TMC Empfangseinheit integriert ist, die die von den Radiostationen ausgestrahlten Verkehrsmeldungen empfängt.

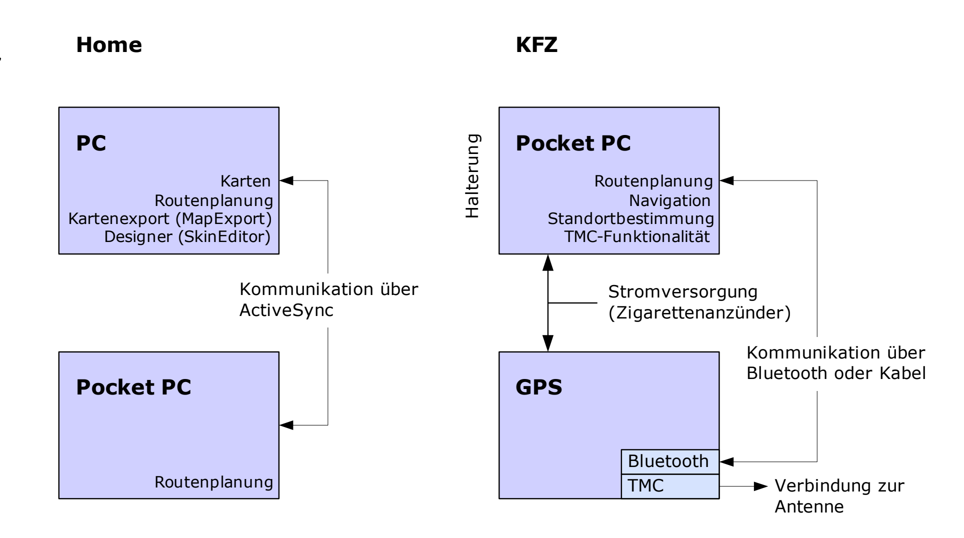
TMC Funktionsweise

Die Verkehrssituation wird von der Polizei über Stausensoren und Staumelder überwacht. Diese Verkehrsdaten werden in Verkehrleitzentralen zusammengeführt, dort ausgewertet und schließlich an die Radiostationen weitergeleitet. Von den Radiostationen werden diese Informationen direkt mit dem RDS Signal (**R**adio **D**ata **S**ignal) ausgestrahlt. Der TMC-Empfänger filtert die digitalen Verkehrsdaten aus dem RDS-Signal heraus und berücksichtigt diese im Navigationssystem. Im Navigationssystem werden so aktuelle Verkehrsbehinderungen dargestellt und die empfangenen Informationen werden dazu genutzt, Ihnen eine Alternativroute zu berechnen.

Der ***MobileNavigator*** ist so in der Lage, Ihnen eine dynamische, an die Verkehrssituation angepasste Navigation zu ermöglichen.

2.1.1 Zusammenspiel Ihrer Hardware-Komponenten

Komponenten Ihres Navigationssystems

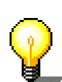


Bluetooth und TMC sind optionale Komponenten

So funktioniert Ihr neues Navigations-system

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die Funktions-weise und den Abläufen in Ihrem Navigationssystem.

Auf Ihrem PC wird die so genannte Basiskarte (z.B. Europa), sowie eine Software, um aus der Basiskarte eigene Karten-bereiche zu definieren, abgelegt (falls Sie 5 CD-ROMs erworben haben). Über ***ActiveSync*** können Sie die Kartenbereiche auf Ihren Pocket PC übertragen. Dabei können Sie bereits an Ihrem PC die Routenplanung vornehmen oder jederzeit auch später direkt an Ihrem Pocket PC.



Hinweis: Da Ihr Pocket PC nur einen sehr begrenzten Speicher-platz aufweist (zumeist nur 64MB), können Sie nur Ausschnitte der Basiskarte übertragen. Mit einer Speicherkarte von 256MB können Sie dagegen beispielsweise die gesamte Karte der Bundesrepublik Deutschland auf Ihrem Pocket PC zur Verfügung stellen.

Auf dem Pocket PC können Sie nun den Kartenbereich zur Navigation verwenden, indem Sie Zielpunkte die Sie anfahren wollen, festlegen. Dabei kommuniziert der Pocket PC entweder über die Bluetooth Schnittstelle (Bluetooth Modul) per Funküber-tragung oder über ein Kabel mit dem GPS-Empfänger und erhält so die aktuelle Positionsbestimmung. Verfügen Sie über das im GPS-Empfänger integrierte TMC-Modul, wird Ihr Pocket PC mit aktuellen Verkehrsmeldungen versorgt und kann so alternative Routen bei Verkehrsbehinderungen automatisch berechnen.

PC

Speicherort der Basiskarte (z.B. Europa)
Zusammenstellen von Kartenbereichen (Software ***MapExport***)
Definieren von Designs für den Pocket PC (Software ***SkinEditor***)
Routenplanung
Export der zusammengestellten Karten zum Pocket PC

Pocket PC

Routenplanung mit vorhandenen (importierten) Karten
Navigation mit GPS-Empfänger

GPS

Standortbestimmung
Bluetooth: drahtlose Funkkommunikation (optional)
TMC: aktuelle Verkehrsinformationen (optional)

2.2 Navigationssystem installieren

Schnell zum Ziel...

Um Ihr Navigationssystem ***MobileNavigator*** verwenden zu können, müssen Sie die folgenden Schritte in Abhängigkeit der von Ihnen erworbenen Software-Komponenten durchführen:

Fall A: *5 CD-ROMs*

Fall A: Sie haben die MobileNavigator – Version mit 5 CD-ROMs erworben, dann müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

Schritt 1
Software auf PC und Pocket PC installieren

Schritt 2
Karte auf Pocket PC übertragen

Schritt 3
Software registrieren

Schritt 4
Navigationsset im KFZ anbringen

Schritt 5
Navigation starten

Bei dieser Installation benötigen Sie einen PC. Alle für die Navigation erforderlichen Software-Komponenten werden auf dem Pocket PC installiert. Die Software ***MapExport*** (zur Zusammenstellung von Kartenbereichen) und die Software ***SkinEditor*** (zur Erstellung eigener Designs für die Navigationssoftware auf dem Pocket PC) werden auf dem PC installiert.

Fall B: *eine Speicherkarte, eine Sicherungs - CD-ROM*

Fall B: Sie haben eine Speicherkarte (Installationsdatei sowie eine Karte) und eine Sicherungs - CD-ROM erworben, dann müssen Sie folgendermaßen vorgehen:

Schritt 1
Software auf Pocket PC installieren

Schritt 2
Software registrieren

Schritt 3
Navigationsset im KFZ anbringen

Schritt 4
Navigation starten

Bei dieser Installation benötigen Sie keinen PC. Alle für die Navigation erforderlichen Software-Komponenten werden auf dem Pocket PC installiert. Die Software ***MapExport*** (zur Zusammenstellung von Kartenbereichen) und die Software ***SkinEditor*** (zur Erstellung eigener Designs für die Navigationssoftware auf dem Pocket PC) werden nicht installiert.

Fall C: *5 CD-ROMs, eine Speicherkarte*

Fall C: Sie haben Sie die MobileNavigator – Version mit 5 CD-ROMs und einer Speicherkarte (Installationsdatei sowie eine Karte) erworben, dann können Sie wie bei **Fall A** oder bei **Fall B** vorgehen.

2.2.1 Software auf PC und Pocket PC installieren (Fall A)

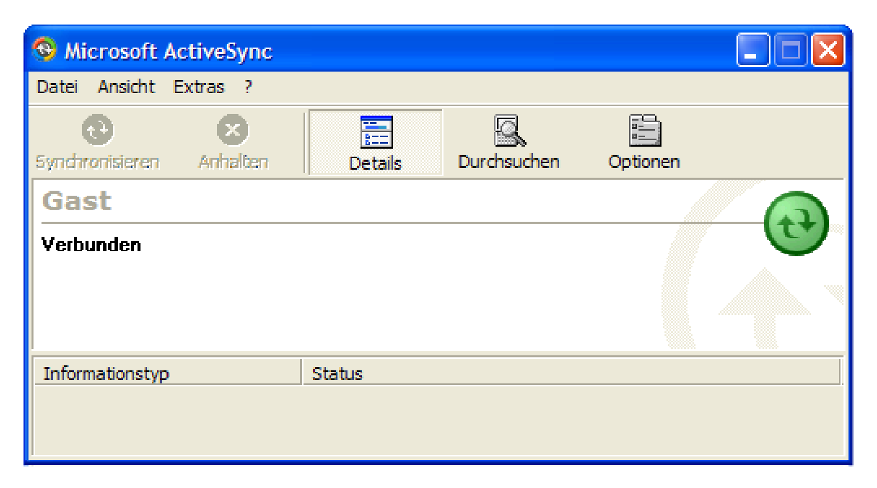
Überblick

Damit Ihr Navigationssystem voll funktionsfähig ist, müssen Sie zunächst die erforderliche Software auf Ihren PC und Ihren Pocket PC installieren.

Bei der Installation wird zunächst die Basiskarte (z.B. Europa), sowie das Programm ***MapExport*** auf Ihrem PC installiert, mit dem Sie eigene Kartenbereiche definieren und auf Ihren Pocket PC übertragen können. Im selben Installationsvorgang wird abschließend automatisch die Navigationssoftware ***MobileNavigator*** auf Ihren Pocket PC installiert, mit der Sie die Navigation durchführen.

So installieren Sie die Software...

1. Stellen Sie über ***ActiveSync*** eine Verbindung zu Ihrem Pocket PC her (siehe Benutzerhandbuch des Pocket PC).



2. Legen Sie die **MobileNavigator CD-ROM 1** in Ihr CD-ROM Laufwerk ein.

   Die Installation startet automatisch bei aktivierter AutoPlay-Funktion.



Hinweis: Startet die Installation nicht automatisch, öffnen Sie im ***Windows Explorer*** die CD-ROM und doppelklicken Sie auf das Programm **Setup.exe**.

3. Folgen Sie den Anweisungen des Installationsprogramms.

   Nach erfolgreicher Installation auf Ihrem PC wird abschließend die Navigationssoftware auf Ihrem Pocket PC installiert.

2.2.2 Software auf Pocket PC installieren (Fall B)

Überblick

Bei der Installation wird die Navigationssoftware ***MobileNavigator*** auf Ihren Pocket PC installiert, mit der Sie die Navigation durchführen.

So installieren Sie die Software...

1. Stecken Sie die Speicherkarte in Ihren Pocket PC.
2. Schalten sie den Pocket PC an.
3. Öffnen Sie unter **Start** > **Programme** den **Datei Explorer**.
4. Öffnen Sie das Verzeichnis der Speicherkarte. (Storage Card)
5. Starten sie das Installationsprogramm **MN_Setup.cab**.

   Die Installation des ***MobileNavigator*** wird gestartet.

2.2.3 Karte auf den Pocket PC übertragen (Fall A)



Hinweis: Haben Sie eine Speicherkarte für den Pocket PC erworben, auf der sich eine Karte befindet, müssen Sie keine Karte übertragen. Fahren Sie in diesem Fall bitte im Abschnitt "Software registrieren und freischalten" auf Seite 15 fort.

Überblick

Um die Navigationssoftware nutzen zu können, müssen Sie zuerst eine Karte oder einen Kartenausschnitt auf Ihrem PC zusammenstellen und auf Ihren Pocket PC übertragen.



So exportieren Sie Karten...

<u>**Voraussetzung:**</u> Ihr PC und Ihr Pocket PC sind über eine aktive Verbindung miteinander verbunden.

1. Starten Sie auf Ihrem PC das Programm ***MapExport*** über **Start** > **Programme** > **MobileNavigator 4** > **MapExport**.

   Im Kapitel "Zusatzprogramm MapExport" auf Seite 67 finden Sie eine ausführliche Beschreibung zur Bedienung der Software.
2. Definieren Sie den Kartenbereich oder -korridor, den Sie auf Ihren Pocket PC übertragen wollen:

Sie wollen...	dann...
einen vordefinierten Kartenbereich auswählen,	klicken Sie auf das Symbol **Kartenarchiv**
einen eigenen Kartenbereich erstellen,	klicken Sie auf das Symbol **Rechteck ausschneiden**
einen Kartenkorridor mit Zielpunkten, die Sie anfahren wollen erstellen,	klicken Sie auf das Symbol **Korridor ausschneiden**

Das Programm berechnet die Daten und zeigt Ihnen die Größe der definierten Karte an.



Hinweis: Die Größe der Karte darf nicht den zur Verfügung stehenden Speicherplatz Ihres Pocket PC übersteigen.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Über ActiveSync**, um die erstellte Karte auf Ihren Pocket PC zu übertragen.

   Die Karte wird nun auf Ihren Pocket PC übertragen und kann zur Navigation verwendet werden.

2.2.4 Software registrieren und freischalten

Freischaltungscode

Beim ersten Start des Navigationssystems ***MobileNavigator*** auf Ihrem Pocket PC öffnet sich ein Fenster, in dem Sie aufgefordert werden, einen Freischaltungscode einzugeben. Ohne Eingabe dieses Codes kann das Programm nicht gestartet werden.

Um den Freischaltungscode zu erhalten, benötigen Sie die Seriennummer auf der Rückseite des MobileNavigator-Booklets und die Nummer, die Sie im Fenster beim ersten Start angezeigt bekommen.

Mit diesen beiden Informationen - der Seriennummer und der angezeigten Nummer - erhalten Sie den Freischaltungscode entweder

⇔ im Internet unter http://www.navigon.com oder

⇔ telefonisch beim Support für Deutschland, Österreich und die Schweiz unter der Telefonnummer
0049-(0)180-5-6284466 (dtms-Service, 0,12 €/min).

Geben Sie diesen Code in das dafür vorgesehene Feld ein und tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**.



Hinweis: Bewahren Sie den Code an einem sicheren Ort auf, da Sie diesen eventuell, z.B. bei einer Neuinstallation auf Ihrem Pocket PC, noch einmal benötigen.

2.2.5 Navigationsset im KFZ anbringen

Überblick

Um Ihr Navigationssystem verwenden zu können, müssen Sie die Pocket PC-Halterung und den GPS-Empfänger im KFZ anbringen. Abschließend muss der GPS-Empfänger und, falls vorhanden, das TMC-Modul initialisiert werden.

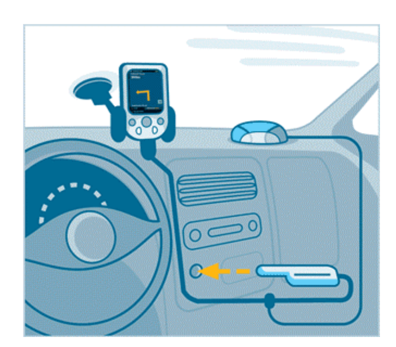


Hinweis: Die Halterung und der Pocket PC Adapter sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Pocket PC befestigen und anschließen

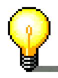


Achtung: Befestigen Sie die Halterung für den Pocket PC so an der Windschutzscheibe Ihres KFZ, dass dadurch die Sicht nicht behindert wird. Falls dies nicht möglich sein sollte, befestigen Sie die Sauger-Haftplatte an einer Stelle im Fahrzeug, die Ihnen den sicheren Fahrbetrieb gewährleistet.



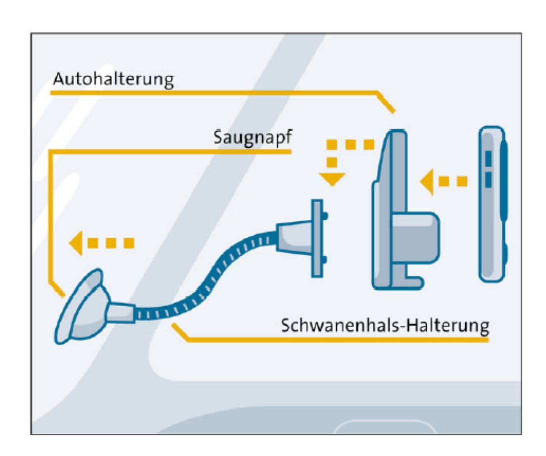
So schließen Sie den Pocket PC an...

1. Verbinden Sie die Autohalterung mit der Schwanenhals-Halterung.



Hinweis: Beachten Sie dabei die Beschriftung auf der Schwanenhals-Halterung. Der Pfeil mit der Beschriftung **close** muss in die Einrastrichtung zeigen. Die Verbindung muss hörbar einrasten.

2. Setzen Sie die Halterung mit dem Saugnapf direkt an die Windschutzscheibe oder in die Sauger-Haftplatte und drücken Sie den Hebel am Saugnapf nach unten.
3. Setzen Sie den Pocket PC so in die Autohalterung ein, dass der Pocket PC sicher gehalten wird.
4. Stecken Sie den Adapter unten in den Pocket PC ein.



GPS Empfänger befestigen und anschließen



Achtung: Befestigen Sie den GPS-Empfänger so, dass Ihnen ein sicherer Fahrbetrieb gewährleistet bleibt.

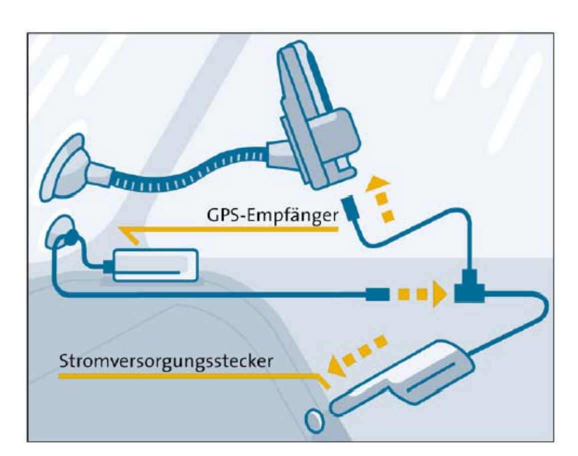
So schließen Sie den GPS-Empfänger an...

1. Legen Sie den GPS-Empfänger möglichst weit vorne unter der Windschutzscheibe flach auf das Armaturenbrett.



Hinweis: Der GPS-Empfang kann durch eine Scheibe mit Frontscheibenheizung oder durch eine metallbedampfte Scheibe beeinträchtigt werden. Verwenden Sie dann ggf. eine Außenantenne. Die Außenantenne können Sie über unseren Support beziehen.

2. Stecken Sie das Verbindungskabel des GPS-Empfängers in die Buchse, die den Empfänger mit dem Pocket PC und der Stromversorgung verbindet.
3. Stecken Sie den Stromversorgungsstecker in den Zigarettenanzünder.
4. Schalten sie den GPS-Empfänger an.



Bluetooth-Modul

4a Setzen Sie das Bluetooth-Modul in den dafür vorgesehenen Einschub des GPS-Empfängers.

4b Starten Sie auf Ihrem Pocket PC den ***MobileNavigator***, um den Bluetooth-Anschluss einzurichten.



Hinweis: Wie Sie eine Verbindung zwischen Ihrem Pocket PC und einem Bluetooth-Gerät einrichten, entnehmen Sie bitte dem Handbuch Ihres Pocket PCs.

4c Bei der ersten Verbindung über die Bluetooth-Schnittstelle werden Sie nach einem Code gefragt. Geben Sie bitte den Code **0000** ein.

5. Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche **Einstellungen**.

   Die Maske **EINSTELLUNGEN** wird geöffnet.
6. Wählen Sie über die Pfeil-Schaltfläche die Einstellungsmaske **GPS** aus.
7. Wählen Sie aus dem Feld **Empfängertyp** Ihren GPS-Empfänger aus.

Sie haben...	dann...
den erweiterbaren Navigon GPS-Empfänger,	wählen Sie den Eintrag **Navigon Modular** aus.
einen nicht erweiterbaren Navigon GPS-Empfänger mit TMC,	wählen Sie den Eintrag **Navigon mit TMC** aus.
einen nicht erweiterbaren Navigon GPS-Empfänger ohne TMC,	wählen Sie den Eintrag **Navigon ohne TMC** aus.
einen GPS-Empfänger eines anderen Herstellers,	wählen Sie den Eintrag **Anderer Empfänger** aus.

8. Geben Sie im Feld **an** den COM-Port an.



Hinweis: Haben sie eine Kabelverbindung eingerichtet, ist dies in der Regel der COM-Port 1.

Bei einer Bluetooth-Verbindung erhalten Sie im Regelfall automatisch nach der ersten Installation eine Meldung, welcher COM-Port eingerichtet wurde. Für HP Ipaqs der Baureihen 3870, 3970, 2210, 5450 und 5550 wird der COM-Port 8 verwendet. Beim HP Ipaq 1940 wird der COM-Port 5, beim HP Ipaq 4150 der COM-Port 6 verwendet.

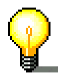
9. Haben Sie einen GPS-Empfänger vom Typ **Anderer Empfänger**, geben Sie im Feld **Baud** die entsprechende Baudrate ein.

   Die blaue Diode am GPS-Empfänger leuchtet permanent, wenn die Verbindung hergestellt ist.

TMC-Modul

9a Verfügt Ihr GPS-Empfänger über das TMC-Modul, setzen Sie das TMC-Modul in den dafür vorgesehenen Einschub des GPS-Empfängers.

9b Verbinden Sie den Cinchstecker an der mitgelieferten Antenne mit dem entsprechenden Anschluss am GPS-Empfänger.



Hinweis: Anstatt die mitgelieferte Antenne zu verwenden können Sie das TMC-Modul auch mittels eines Y-Adapters direkt an Ihre Radioantenne anschließen. Den Y-Adapter können Sie über unseren Support beziehen.



GPS-Empfänger und TMC-Modul initialisieren

Initialisierung TMC

Der Initialisierungsvorgang des TMC-Moduls wird automatisch gestartet. Innerhalb von wenigen Sekunden wechselt das TMC-Symbol Ihres Pocket PC von rot (Kein TMC) zu orange (Sender wird gesucht) und schließlich zu grün (TMC empfangsbereit). Die Zahl hinter TMC zeigt Ihnen an, wie viele Verkehrsmeldungen empfangen wurden.



Hinweis: Wird Ihnen das TMC-Symbol **TMC** (rot) angezeigt, ist das TMC-Modul nicht korrekt angeschlossen. Prüfen Sie in diesem Fall die Kabelverbindungen. Das TMC-Symbol **TMC** (rot) wird Ihnen auch angezeigt, wenn Ihr Navigationssystem über kein TMC-Modul verfügt.



Eine ausführliche Funktionsbeschreibung Ihres TMC-Moduls finden Sie im Kapitel "TMC-Funktionalität verwenden" auf Seite 62.

Initialisierung GPS

Der Initialisierungsvorgang des GPS-Empfängers wird automatisch gestartet. Innerhalb von 15 Sekunden wechselt das GPS-Symbol Ihres Pocket PC von rot (Kein GPS) zu orange (Kein ausreichendes Signal). Die Zahl hinter GPS zeigt Ihnen an, wie viele Satelliten vom GPS-Empfänger empfangen werden. Sobald mehr als 3 Satellitensignale empfangen werden, wechselt das GPS-Symbol zu grün (GPS bereit). Dieser Vorgang kann bis zu 20 Minuten in Anspruch nehmen. Sollte das GPS-Signal früher zu grün wechseln, lassen Sie vorsichtshalber den Empfänger für mindestens 15 Minuten an der Stromversorgung angeschlossen, damit ein zuverlässiger Betrieb des Empfängers gewährleistet wird.

Werden Ihnen nach 20 Minuten mehr als 3 Satellitensignale angezeigt, ist die Initialisierung abgeschlossen.



Hinweis: Der Initialisierungsvorgang muss nur einmalig durchgeführt werden. Bei allen weiteren Fahrten steht Ihnen der GPS-Empfänger nach etwa 1 Minute zur Verfügung.

Hinweis: Lassen Sie den GPS-Empfänger bei der ersten Inbetriebnahme für 2 Stunden am Strom angeschlossen, damit sein Akku vollständig geladen wird.

Hinweis: War der GPS-Empfänger länger als eine Woche nicht in Betrieb, kann eine erneute Initialisierung notwendig sein. Der Empfänger steht Ihnen aber in diesem Fall spätestens nach 10 Minuten zur Verfügung.



Achtung: Entfernen Sie den Stecker zur Stromversorgung des GPS-Empfängers, wenn Sie Ihr Fahrzeug abstellen, da der Empfänger ständig Strom verbraucht und sich sonst die Fahrzeugbatterie entladen könnte.



Eine ausführliche Funktionsbeschreibung Ihres GPS-Empfängers finden Sie im Kapitel "Funktionsschaltflächen" auf Seite 27 und im Kapitel "Anhang B: GPS-Empfänger" auf Seite 103.

2.2.6 Navigation starten

So setzen Sie Ihr Navigationssystem ein...

1. Schalten Sie Ihren Pocket PC ein.
2. Starten Sie das Programm ***MobileNavigator*** auf Ihrem Pocket PC über **Start** > **Programme** > **MobileNavigator 4**.



Ein Ziel eingeben

3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Ein Ziel eingeben**, um Ihr Fahrtziel anzugeben.

   Die Maske zur Zielauswahl wird geöffnet:



4. Tippen sie auf die Schaltfläche **Adresse**.

   Die Maske zur Adresseingabe wird geöffnet:



5. Geben Sie in das Feld **Ort** den Zielort ein.
6. Geben Sie in das Feld **Straße** die Straße und ggf. die Hausnummer ein.
7. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Navigation starten**, um die Navigation zu beginnen.



Eine ausführliche Beschreibung zu Ihrer Navigationssoftware finden Sie in den Kapiteln "Bedienung der Navigationssoftware" auf Seite 23 und "Navigation und Routenplanung" auf Seite 53.

3 Bedienung der Navigationssoftware

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu den folgenden Themen:

3.1	MobileNavigator starten Grundeinstellungen vornehmen	Seite 24
3.2	Oberfläche und Grundfunktionalität Funktionsschaltflächen	Seite 26
3.3	Zielorte angeben Zielort manuell eingeben Sonderziele auswählen Kontakte verwenden Zielorte aus der Karte übernehmen Zielorte aus dem Zielspeicher übernehmen Zuletzt angegebene Zielorte übernehmen Heimatadresse eingeben und verwenden Sprachsteuerung verwenden	Seite 29
3.4	Arbeiten mit der Karte Kartenbedienung Kartendarstellung während einer Navigation Zusätzliche Karteninformationen anzeigen	Seite 44

3.1 MobileNavigator starten

Voraussetzung

Sie haben die Installation sowie die Registrierung des ***MobileNavigator*** wie im Kapitel "Navigationssystem installieren" auf Seite 12 beschrieben, erfolgreich durchgeführt.

So starten Sie die Navigationssoftware

1. Schalten Sie Ihren Pocket PC ein.
2. Starten Sie das Programm ***MobileNavigator*** auf Ihrem Pocket PC über **Start** > **Programme** > **MobileNavigator 4**.

   Die Hauptmaske wird geöffnet:

Hauptmaske



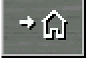
Von der Hauptmaske können Sie auf alle Funktionen des Programms zugreifen.

Ein Ziel eingeben

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um ein Ziel für die Navigation einzugeben.



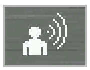
Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "Zielorte angeben" auf Seite 29 nach.



Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um Ihre hinterlegte Heimatadresse für die Navigation zu verwenden.



Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "Heimatadresse eingeben und verwenden" auf Seite 42 nach.



Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um ein gespeichertes Ziel über eine Spracheingabe für die Navigation zu verwenden.



Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "Sprachsteuerung verwenden" auf Seite 43 nach.

mehrere Ziele eingeben

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um eine Routenplanung vorzunehmen.



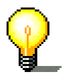
Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "Mehrere Zielorte anfahren (Routenplanung)" auf Seite 56 nach.

Karte anzeigen

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die aktive, geladene Karte anzuzeigen.

Karte wählen

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um eine andere, auf Ihrem Pocket PC zur Verfügung stehende Karte zu wählen.



Hinweis: Diese Funktion können Sie nur verwenden, wenn Sie die Software ***MapExport*** auf Ihrem PC installiert haben.



Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "Arbeiten mit der Karte" auf Seite 44 nach.

Einstellungen

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die Einstellungen Ihres Navigationssystems ***MobileNavigator*** anzupassen.



Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "Anhang A: MobileNavigator konfigurieren" auf Seite 98 nach.

Beenden

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um den ***MobileNavigator*** zu beenden.

3.1.1 Grundeinstellungen vornehmen

Grundeinstellungen

Bevor Sie mit dem ***MobileNavigator*** arbeiten, sollten Sie

⇔ die Hardwaretasten belegen, mit denen Sie fast alle Funktionen im Programm ohne zu tippen ausführen können, und

⇔ Ihre Heimatadresse angeben, um von jedem Ort schnell nach Hause navigieren zu können.

Hardwaretasten belegen

Sie können im ***MobileNavigator*** die Belegung der Hardware-tasten für die Aktionen "hoch", "runter", "links", "rechts", "Eingabe" und "zurück" einstellen. Dies ermöglicht Ihnen eine komfortable und einfachere Bedienung.

Sobald Sie die Navigationssoftware beenden haben die Tasten wieder ihre Standardbelegung.

1. Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche **Einstellungen**.

   Die Maske **EINSTELLUNGEN** wird geöffnet.

2. Wählen Sie über die Pfeil-Schaltfläche die Einstellungsmaske **TASTENBELEGUNG** aus.

3. Wählen Sie die Tasten für die entsprechenden Aktionen aus.

4. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Heimatadresse angeben

Sie können im ***MobileNavigator*** Ihre Heimatadresse hinterlegen und so schnell von jedem Ort nach Hause navigieren.

1. Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche **Einstellungen**.

   Die Maske **EINSTELLUNGEN** wird geöffnet.

2. Wählen Sie über die Pfeil-Schaltfläche die Einstellungsmaske **HEIMATADRESSE** aus.

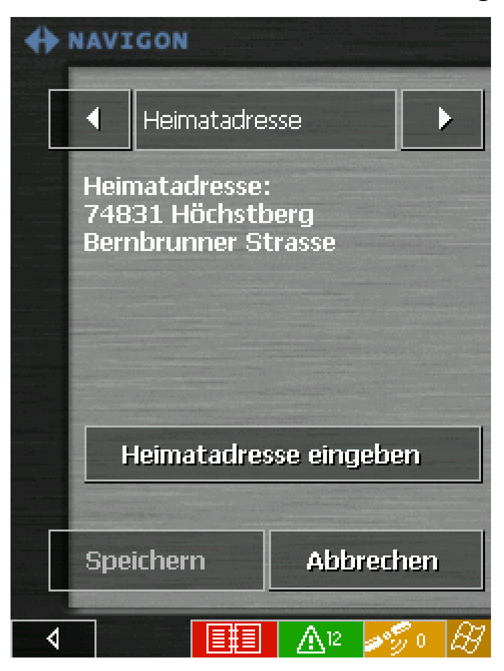
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Heimatadresse eingeben**.

   Die Maske zur Zielwahl wird geöffnet.

4. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Adresse** und geben Sie wie im Abschnitt "Zielort manuell eingeben" auf Seite 30 beschrieben, Ihre Heimatadresse an.

5. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Als Heimatziel setzen**.

   Die Adresse wird auf die Einstellungsmaske übernommen.



6. Tippen sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

3.2 Oberfläche und Grundfunktionalität

Bedienung

Um Ihnen größtmögliche Flexibilität und Komfort bei der Bedienung von ***MobileNavigator*** zu gewähren, können Sie alle Eingaben auf die folgende Weise vornehmen, indem Sie auf das entsprechende Oberflächenelement tippen:

⇔ mit dem Stift,

⇔ per Fingerdruck oder

⇔ mit den Hardware-Tasten.

Daneben können Sie sprachgesteuert gespeicherte Ziele aufrufen und die Navigation dorthin starten.

3.2.1 Funktionsschaltflächen

Schaltflächen

Auf allen Masken von ***MobileNavigator*** finden Sie im unteren Bereich des Bildschirms die folgenden Funktionsschaltflächen:



Zurück

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um auf die zuvor geöffnete Maske zurück zu gelangen. Diese Schaltfläche wird Ihnen nur dann angezeigt, wenn Sie bereits eine andere Maske geöffnet haben.



Hauptmaske

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die Hauptmaske zu öffnen. Diese Schaltfläche wird Ihnen nur dann angezeigt, wenn Sie sich nicht in der Hauptmaske befinden.



Fahrtenbuch

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um das Fahrtenbuch zu verwenden.



Eine Beschreibung zum Fahrtenbuch finden Sie im Kapitel "Fahrtenbuch führen" auf Seite 65.



TMC

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um TMC-Informationen abzurufen.



Eine Beschreibung zur TMC-Funktionalität finden Sie im Kapitel "TMC-Funktionalität verwenden" auf Seite 62.



GPS

Die Einfärbung der Schaltfläche und die Zahl hinter dem Symbol haben die folgende Bedeutung:

Farbe/Zahl	Bedeutung
rot	Kein GPS-Empfänger angeschlossen oder die Stromverbindung ist unterbrochen.
orange und Anzahl der empfangenen Satelliten	GPS-Empfänger angeschlossen, allerdings ist das Signal nicht für eine Navigation geeignet. Dies ist z.B. der Fall, wenn Sie sich in einem geschlossenen Gebäude befinden.
grün und Anzahl der empfangenen Satelliten	GPS-Signal vorhanden. Die Navigation kann aufgenommen werden.

Sie können auf diese GPS-Schaltfläche tippen, um Informationen über den aktuellen GPS-Status anzuzeigen:



Information	Bedeutung
GMT	**G**reenwich **M**ean **T**ime Londoner Zeit ohne Sommerzeit.
Länge/Breite	Aktuelle Position. Angabe des östlichen Längen- und nördlichen Breitengrads.
Satelliten	Anzahl der empfangenen Satelliten. Für eine Navigation werden die Signale mindestens dreier Satelliten benötigt.
HDOP	**H**orizontal **D**ilution **of** **P**recision Gibt die Qualität der Positionsbestimmung an. Theoretisch sind Werte von 0 bis 50 möglich, wobei gilt: je kleiner der Wert, desto genauer die Positionsbestimmung (Wert 0= keine Abweichung von der tatsächlichen Position). Werte bis 8 sind für die Navigation akzeptabel.
Geschw.	Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit des Fahrzeugs an.
Standort	Zeigt den aktuellen Standort an.
Standort speichern	Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um den aktuellen Standort in den Zielspeicher aufzunehmen.
Fenster schließen	Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um das GPS-Fenster zu schließen.



Start

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um ein anderes Programm auf Ihrem Pocket PC zu öffnen, ohne ***MobileNavigator*** zu beenden. Dies ist zum Beispiel sinnvoll, wenn Sie Kontakte ändern oder anlegen wollen, ohne die Navigation zu beenden. Ein erneutes Tippen auf die Schaltfläche beendet diesen Modus wieder.

3.3 Zielorte angeben

Navigationsgrund-lage

Die Angabe von Zielorten stellt die Grundlage für eine spätere Navigation bzw. Routenplanung dar. In diesem Abschnitt lernen Sie daher die verschiedenen Möglichkeiten kennen, wie Sie im ***MobileNavigator*** Zielorte auswählen und verwalten können.

Eine detaillierte Beschreibung, wie Sie die Ziele zur späteren Navigation verwenden können, finden Sie im Kapitel "Navigation und Routenplanung" auf Seite 53.

Zielauswahl

Sie können im ***MobileNavigator*** Zielorte auf unterschiedliche Art und Weise angeben bzw. aufrufen:

⬄ als manuelle Adresseingabe, siehe Seite 30

⬄ über die Sonderziel-Funktionalität, siehe Seite 32

⬄ über Ihre Kontaktadressen, siehe Seite 36

⬄ über eine direkte Auswahl in der Karte, siehe Seite 38

⬄ über den Zielspeicher, siehe Seite 40

⬄ über die zuletzt angelegten Ziele, siehe Seite 41

⬄ über Ihr Heimatziel, siehe Seite 42

⬄ über eine Spracheingabe, siehe Seite 43

Maske Zielwahl

Unabhängig davon, ob Sie eine Routenplanung vornehmen, oder zu einem Ziel navigieren wollen, müssen Sie die Zielorte angeben. Dazu steht Ihnen die Maske **ZIELWAHL** zur Verfügung:



3.3.1 Zielort manuell eingeben

Ortsdatenbank

In der Ortsdatenbank befinden sich alle Orte, die innerhalb der aktiven Karte liegen. Bei der Eingabe von Orts- und Straßennamen müssen Sie keine komplette Angabe machen, da der ***MobileNavigator*** automatisch alle zum eingegebenen Eintrag passenden Orte auflistet. Geben Sie beispielsweise im Feld **Ort** "würz" an, werden alle Orte aufgelistet, die mit "würz" beginnen oder "würz" enthalten. Sie können den passenden Eintrag dann aus der Liste übernehmen, oder weitere Zeichen ergänzen, um die Ergebnisliste weiter einzuschränken.



Eingaben



Eingaben können Sie mit der normalen Tastatur oder der Handytastatur vornehmen.

Eingaben mit der Handytastatur nehmen Sie am besten per Fingerdruck vor. Bei Eingaben mit der Handytastatur müssen Sie keine Sonderzeichen und Umlaute eingeben, ***MobileNavigator*** ergänzt diese Zeichen automatisch für Sie. Beispiel: Sie suchen nach dem Ort "Würzburg", dann geben Sie bei der Handytastatur "Wurzburg" ein.

Zwischen der normalen Tastatur und der Handytastatur können Sie über die Schaltflächen umschalten. Die aktive Tastatur wird gelb hervorgehoben.

So geben Sie einen Zielort ein...

1. Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche **Ein Ziel eingeben**.

   Die Maske zur Adressauswahl wird geöffnet.

2. Tippen Sie in das Feld **Land** und wählen Sie das Zielland aus.



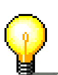
Hinweis: Möchten Sie alle Einträge aus allen in der Karte enthaltenen Länder zur Verfügung haben, wählen Sie aus dem Feld **Land** den Eintrag **Alle Länder** aus. Beachten Sie hierbei jedoch, dass die Eingabe einer Postleitzahl für die Ortsuche dann nicht mehr möglich ist.

3. Tippen sie auf die Schaltfläche **Adresse**.

   Die Maske zur Adresseingabe wird geöffnet:



4. Geben Sie in das Feld **Ort** den Zielort ein. Sie können entweder die Postleitzahl oder den Ortsnamen eingeben.
5. Geben Sie in das Feld **Straße** die Straße und ggf. die Hausnummer ein.



Hinweis: Sind Hausnummern für die ausgewählte Straße hinterlegt, können Sie in das Hausnummernfeld tippen. Ihnen werden in einer Liste alle Hausnummern der Straße angezeigt, aus der Sie die entsprechende Nummer wählen können. Sind keine Hausnummern für die Straße vorhanden, ist das Feld deaktiviert und das Programm leitet Sie zur ausgewählten Straße.

6. Wählen Sie im Feld **Querstraße** die Querstraße zur oben angegeben Straße aus, wenn Sie die Kreuzung als Zielpunkt definieren wollen (beispielsweise wenn die Hausnummer nicht verfügbar war).
7. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, wenn es sich bei dem Zielort um ein Ziel handelt, das Sie häufiger anfahren wollen. Sie können das Ziel dann jederzeit schnell aus dem Zielspeicher wieder auswählen.

3.3.2 Sonderziele auswählen

Sonderziele

Sonderziele, auch kurz POI (**P**oint **o**f **i**nterest) genannt, sind in der Karte enthalten und werden dort angezeigt. Zu den Sonderzielen gehören Flug- und Fährhäfen, Restaurants, Hotels, Tankstellen, öffentliche Einrichtungen und andere. Sonderziele können Sie als Navigationsziel verwenden, in dem Sie diese auswählen,

⇔ aus der Karte, siehe Abschnitt "Zielorte aus der Karte übernehmen" auf Seite 38,

⇔ aus der aktuellen Umgebung,

⇔ überregional oder

⇔ aus einem anderen Ort.

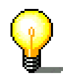
So wählen Sie ein Sonderziel aus...

1. Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche **Sonderziel**.

   Die Maske **SONDERZIEL** wird geöffnet:



Sonderziel aus der aktuellen Umgebung



Hinweis: Sonderziele aus der aktuellen Umgebung können sie nur wählen, wenn Ihr GPS-Empfänger angeschlossen ist und seine Position ermitteln kann.

So wählen Sie ein Sonderziel aus der Umgebung…

2. Tippen Sie in der Maske **SONDERZIEL** auf die Schaltfläche **In Umgebung**.

   Die Maske zur Sonderzielfestlegung wird geöffnet:



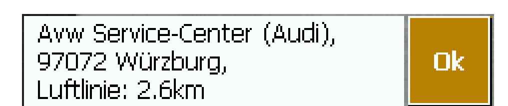
3. Geben Sie im Feld **Radius** den Umkreis in Kilometern an, in dem Sie ein Sonderziel suchen.
4. Wählen Sie aus dem Feld **Kategorie** eine Hauptkategorie aus (z.B. Autowerkstatt). Es werden nur die in der aktuellen Umgebung zur Verfügung stehenden Sonderziele angezeigt.
5. Tippen Sie in das nebenstehende Feld und wählen Sie eine **Unterkategorie** aus (z.B. Audi Skoda VW).



Hinweis: Lassen Sie das Feld **Unterkategorie** leer, werden Ihnen alle Sonderziele der Hauptkategorie im angegebenen Umkreis im Feld **Sonderziel** angezeigt.

6. Wählen Sie aus dem Feld **Sonderziel** das Sonderziel aus, das angefahren werden soll.

   Ihnen werden alle Sonderziele im angegebenen Umkreis der gewählten Kategorie unter Angabe der Entfernung von Ihrem aktuellen Standort angegeben:



7. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, wenn es sich bei dem Zielort um ein Ziel handelt, das Sie häufiger anfahren wollen. Sie können das Ziel dann jederzeit schnell aus dem Zielspeicher wieder auswählen.

Überregionales Sonderziel

So wählen Sie ein überregionales Sonderziel...

2. Tippen Sie in der Maske **SONDERZIEL** auf die Schaltfläche **Überregional bedeutend**.

   Die Maske zur Sonderzielfestlegung wird geöffnet:



3. Wählen Sie aus dem Feld **Kategorie** die Art des Sonderziels aus (z.B. Flughafen).
4. Wählen Sie aus dem Feld **Sonderziel** das Sonderziel aus, das angefahren werden soll.
5. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, wenn es sich bei dem Zielort um ein Ziel handelt, das Sie häufiger anfahren wollen. Sie können das Ziel dann jederzeit schnell aus dem Zielspeicher wieder auswählen.

Sonderziel aus einem Ort

So wählen Sie ein Sonderziel aus einem Ort...

2. Tippen Sie in der Maske **SONDERZIEL** auf die Schaltfläche **Anderer Ort**.

   Die Maske zur Sonderzielfestlegung wird geöffnet:



3. Geben Sie im Feld **Ort** den Ort an, in dem Sie nach einem Sonderziel suchen wollen.
4. Wählen Sie aus dem Feld **Kategorie** eine Hauptkategorie aus (z.B. Nightlife). Es werden nur die im aktuellen Ort zur Verfügung stehenden Sonderziele angezeigt.
5. Tippen sie in das nebenstehende Feld und wählen Sie eine **Unterkategorie** aus (z.B. Kino).
6. Wählen Sie aus dem Feld **Sonderziel** das Sonderziel aus, das angefahren werden soll.



Hinweis: Lassen Sie die Felder **Kategorie** und **Unterkategorie** leer, werden Ihnen alle Sonderziele im angegebenen Ort im Feld **Sonderziel** angezeigt. Sie können auch nur das Feld **Unterkategorie** leer lassen, um alle Sonderziele der Hauptkategorie im Feld **Sonderziel** angezeigt zu bekommen.

7. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, wenn es sich bei dem Zielort um ein Ziel handelt, das Sie häufiger anfahren wollen. Sie können das Ziel dann jederzeit schnell aus dem Zielspeicher wieder auswählen.

3.3.3 Kontakte verwenden

Kontaktadresse als Zielpunkt

Sie können alle Adressen, die sich in Ihrem Pocket PC in den Kontakten befinden, als Zielpunkt für die Navigation oder als Routenpunkte bei der Routenplanung verwenden.

Damit Kontaktadressen eindeutig identifiziert werden können, sollten diese den Ort und die Postleitzahl, sowie die Straße und Hausnummer enthalten.



Hinweis: Sie können nur die Kontakte als Zielpunkte für die Navigation verwenden, die sich auch im aktuellen Kartenbereich befinden.

fehlende Adressangaben

Sind nicht alle Adressangaben bei den Kontakten enthalten, können Adressen unter Umständen nicht eindeutig identifiziert werden. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn nur der Ortsname und nicht die Postleitzahl angegeben wurde, da unter Umständen mehrere gleichnamige Orte in der Karte vorhanden sind. In solchen Fällen zeigt der ***MobileNavigator*** dann diese mit der Postleitzahl und dem Stadtteil in einer Liste an. Markieren Sie den entsprechenden Ort und tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Wenn bei einem Kontakt der Straßennamen nicht angegeben ist, der Ort jedoch gefunden wurde, wird der Ortsmittelpunkt als Adresse verwendet.

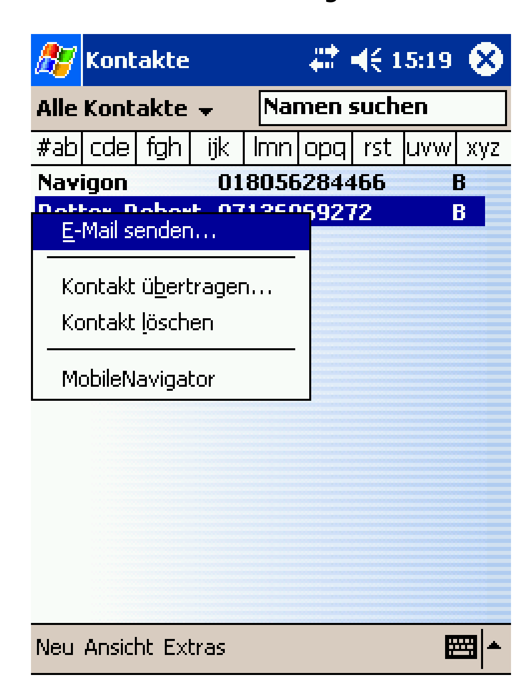
Um Probleme zu vermeiden sollten Sie alle Adressangaben in den Kontakten pflegen.

So verwenden Sie Kontakte als Zielort..

1. Tippen Sie in der Maske zur Adresseingabe auf die Schaltfläche **Kontakte**.

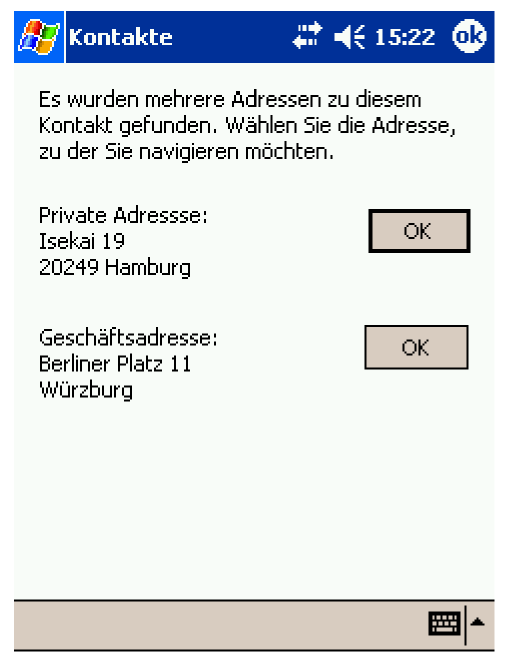
   Auf Ihrem Pocket PC werden die Kontakte geöffnet.

2. Wählen Sie den Kontakt aus, den Sie zur Navigation verwenden möchten und tippen Sie solange auf den Kontakt, bis das Kontextmenü geöffnet wird:



3. Tippen Sie auf den Eintrag **MobileNavigator**.

3a Sind für den Kontakt mehrere Adressen hinterlegt, wird das folgende Fenster geöffnet:



3b Tippen Sie auf die Schaltfläche **OK** hinter der Adresse, die Sie als Ziel verwenden möchten.

Die Adressinformationen des Kontakts werden in den ***MobileNavigator*** übernommen.

4. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, wenn es sich bei dem Kontakt um ein Ziel handelt, das Sie häufiger anfahren wollen. Sie können die Kontaktadresse dann jederzeit schnell aus dem Zielspeicher wieder auswählen.

3.3.4 Zielorte aus der Karte übernehmen

Mit dieser Funktion können Sie direkt aus der Karte Ziele für eine Navigation auswählen. Neben Orten und Straßen können Sie so auch Sonderziele schnell wählen.

So übernehmen Sie Ziele aus der Karte...

1. Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche **Ein Ziel eingeben**.

   Die Maske zur Adressauswahl wird geöffnet.

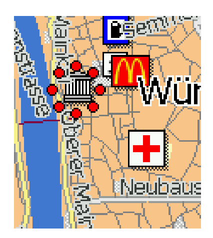
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Aus Karte wählen**.

   Die Karte wird geöffnet:

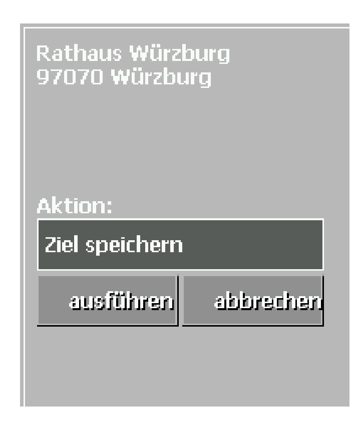


3. Tippen Sie lange auf den Ort (Straße oder Sonderziel), den Sie als Ziel festlegen wollen.

   Der Ort wird mit einem rot gepunkteten Kreis versehen:



Aus dem Datenbestand werden die Informationen zum gewählten Ort geladen und Ihnen angezeigt:



4. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Aktion**.

   Die Maske **AKTION** zur Festlegung der mit diesem Ort auszuführenden Aktion wird geöffnet:



5. Wählen Sie den Eintrag **Navigation starten** aus, um den gewählten Ort als Zielort für die Navigation zu verwenden, oder wählen Sie den Eintrag **Ziel speichern**, wenn es sich bei dem Ort um ein Ziel handelt, das Sie häufiger anfahren wollen.

   Die Maske **AKTION** wird geschlossen und die ausgewählte Aktion übernommen.

6. Tippen Sie auf die Schaltfläche **ausführen**, um die Aktion durchzuführen.

3.3.5 Zielorte aus dem Zielspeicher übernehmen

Zielspeicher

Im Zielspeicher befinden sich alle Ziele, die Sie über die Schaltfläche **Speichern** abgespeichert haben. Sie können auf dieser Maske:

- Zielorte übernehmen,
- Zielorte umbenennen und
- Zielorte löschen.



Zielort übernehmen

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zielspeicher**.
2. Markieren Sie den gewünschten Zielort.



Hinweis: Mit den Nach-oben- und Nach-unten-Tasten können Sie in der Liste blättern. Sie können auch den Anfangsbuchstaben des Zielorts eingeben. Ihnen wird dann der erste Eintrag mit diesem Buchstaben in der Liste angezeigt und automatisch markiert.

3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Der Zielort wird übernommen und die Adresse in die entsprechenden Felder eingetragen.

Zielort umbenennen

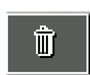


1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zielspeicher**.
2. Markieren Sie den Zielort, den Sie umbenennen wollen.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zielort umbenennen**.

   Das Dialogfenster **Bezeichnung des Ziels** wird geöffnet.
4. Geben Sie einen neuen Namen für den Zielort ein.
5. Tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Der Zielort ist umbenannt.

Zielort löschen



1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zielspeicher**.
2. Markieren Sie den Zielort, den Sie löschen wollen.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zielort löschen**.

   Der Zielort wird aus dem Zielspeicher gelöscht.

3.3.6 Zuletzt angegebene Zielorte übernehmen

Zielzwischenspeicher

Ihre zuletzt angefahrenen Ziele werden automatisch in den letzten Zielen gespeichert. Sie können auf dieser Maske:

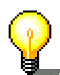
⇔ Zielorte übernehmen,

⇔ Zielorte in den Zielspeicher aufnehmen und

⇔ Zielorte löschen.

Zielort übernehmen

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Letzte Ziele**.
2. Markieren Sie den gewünschten Zielort.

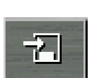


Hinweis: Mit den Nach-oben- und Nach-unten-Tasten können Sie in der Liste blättern. Sie können auch den Anfangsbuchstaben des Zielorts eingeben. Ihnen wird dann der erste Eintrag mit diesem Buchstaben in der Liste angezeigt und automatisch markiert.

3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Der Zielort wird übernommen und die Adresse in die entsprechenden Felder eingetragen.

Zielort speichern



1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Letzte Ziele**.
2. Markieren Sie den Zielort, den Sie in den Zielspeicher übernehmen wollen.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zielort speichern**.

   Das Dialogfenster **Bezeichnung des Ziels** wird geöffnet.
4. Geben Sie einen Namen für den Zielort ein.
5. Tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Der Zielort ist in den Zielspeicher aufgenommen.

Zielort löschen



1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Letzte Ziele**.
2. Markieren Sie den Zielort, den Sie löschen wollen.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zielort löschen**.

   Der Zielort wird aus dem Zielzwischenspeicher gelöscht.

3.3.7 Heimatadresse eingeben und verwenden

Überblick

Sie können im ***MobileNavigator*** Ihre Heimatadresse hinterlegen und so schnell von jedem Ort nach Hause navigieren.

So geben Sie Ihre Heimatadresse an...

1. Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche **Einstellungen**.

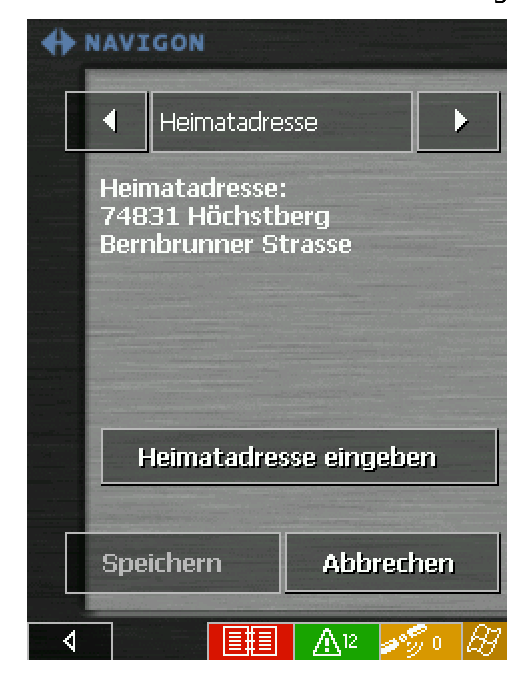
   Die Maske **EINSTELLUNGEN** wird geöffnet.

2. Wählen Sie über die Pfeil-Schaltfläche die Einstellungsmaske **HEIMATADRESSE** aus.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Heimatadresse eingeben**.

   Die Maske zur Zielwahl wird geöffnet.

4. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Adresse** und geben Sie wie im Abschnitt "Zielort manuell eingeben" auf Seite 30 beschrieben, Ihre Heimatadresse an.
5. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Als Heimatziel setzen**.

   Die Adresse wird auf die Einstellungsmaske übernommen.



6. Tippen sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

So verwenden Sie Ihre Heimatadresse als Navigationsziel...

1. Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche .

   Die Routenberechnung wird durchgeführt und die Navigation gestartet. Dabei werden die zuletzt angegebenen Routen-optionen zur Navigation verwendet.

3.3.8 Sprachsteuerung verwenden

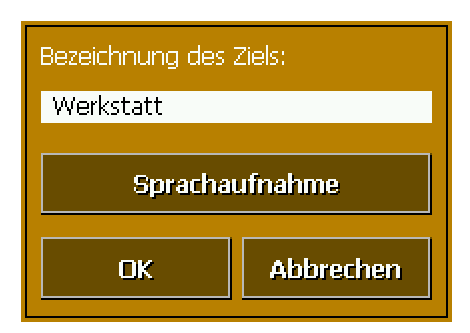
Überblick

Sie können für alle Ziele die Sie speichern oder gespeichert haben, eine Sprachaufnahme hinterlegen und später über eine Spracheingabe direkt zu diesem Ziel navigieren.

So hinterlegen Sie eine Sprachaufnahme...

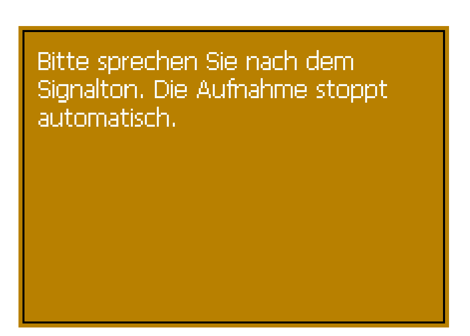
1. Öffnen Sie den Zielspeicher und markieren Sie das Ziel, für das Sie eine Sprachaufnahme hinterlegen wollen.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zielort umbenennen** .

   Das Dialogfenster **Bezeichnung des Ziels** wird geöffnet.



3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Sprachaufnahme**.

   Das folgende Meldungsfenster wird geöffnet:



4. Sprechen Sie die Zielortbezeichnung in den Pocket PC.
5. Tippen Sie nach ertönen des Signaltons auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Sprachaufnahme ist für den Zielort hinterlegt.

So navigieren Sie per Sprachsteuerung...

1. Öffnen Sie die Hauptmaske.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Spracheingabe** .
3. Sprechen Sie die Zielortbezeichnung in den Pocket PC.

   Die Routenberechnung wird durchgeführt und die Navigation gestartet. Dabei werden die zuletzt angegebenen Routenoptionen zur Navigation verwendet.

3.4 Arbeiten mit der Karte

Überblick

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Informationen und welche Bearbeitungsmöglichkeiten Ihnen in der Kartenansicht zur Verfügung stehen. Abhängig davon, ob Sie eine Karte ohne oder während der Navigation anzeigen, stehen Ihnen unterschiedliche Möglichkeiten zur Bedienung zur Verfügung.

Bevor Sie eine Karte anzeigen oder eine Navigation durchführen können, müssen Sie, falls Sie über keine Karte auf einer Speicherkarte verfügen, mit ***MapExport*** von Ihrem PC eine Karte auf den Pocket PC übertragen.



Eine Beschreibung, wie Sie Karten auf den Pocket PC übertragen können, finden Sie im Kapitel "Zusatzprogramm MapExport" auf Seite 67.

Karte anzeigen

Die aktive, geladene Karte können Sie über die Schaltfläche **Karte anzeigen** aus der Hauptmaske öffnen.

Karte wählen

Wollen Sie eine andere, auf Ihrem Pocket PC zur Verfügung stehende Karte wählen, gehen Sie so vor:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Karte wählen** in der Hauptmaske.

   Die Maske **Verfügbare Karten** wird geöffnet:



2. Markieren Sie die gewünschte Karte.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die gewählte Karte wird aktiviert und die Hauptmaske angezeigt.

3.4.1 Kartenbedienung

Karte anzeigen

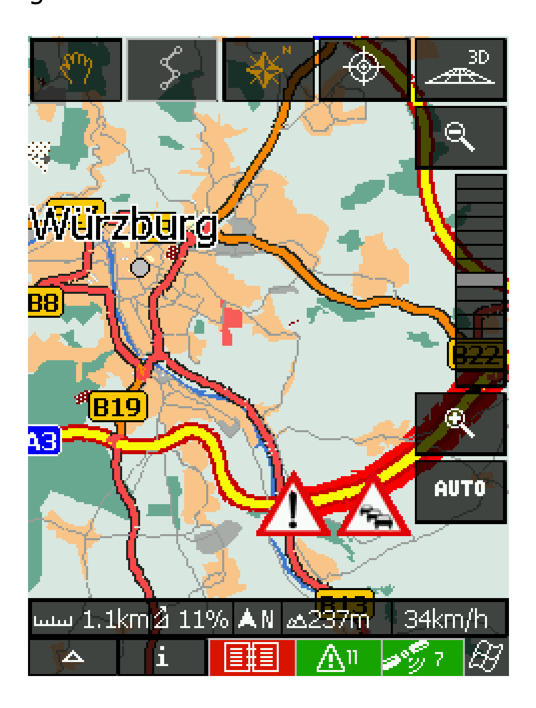
Sie können die Karte anzeigen lassen,

⇔ während der Routenplanung,

⇔ um Zielorte in der Karte anzuzeigen, oder

⇔ um Zielorte aus der Karte zu übernehmen.

Die Kartenansicht können Sie über die Schaltfläche **Karte anzeigen** aus der Hauptmaske, oder über die Schaltflächen **In Karte anzeigen** und **Aus Karte wählen** bei der Zielortwahl aufrufen. Während einer Navigation wird die Karte automatisch geöffnet.



Tippen in Karte

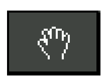
Tippen Sie kurz in die Karte, werden Ihnen die Hilfsschaltflächen angezeigt.

Tippen Sie lange in die Karte, werden Ihnen Informationen zum angetippten Ort angezeigt und Sie können diesen beispielsweise als Navigationsziel wählen. Lesen Sie dazu auch im Abschnitt "Zielorte aus der Karte übernehmen" auf Seite 38 nach.

Schaltflächen

In der Kartendarstellung werden Ihnen die folgenden Hilfsschaltflächen angezeigt:

Zooming / Verschieben



Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um zwischen Zooming-Modus und Verschieben-Modus umzuschalten.



Zooming

Im Zooming-Modus (Schaltfläche nicht eingedrückt) können Sie in die Karte hinein und heraus zoomen. Hinein zoomen, also vergrößern, können Sie, indem Sie ein Rechteck, beginnend in der linken oberen Ecke, aufziehen. Heraus zoomen, also verkleinern, können Sie, indem Sie ein Rechteck, beginnend in der rechten unteren Ecke, aufziehen.



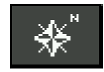
Verschieben

Im Verschieben-Modus (Schaltfläche eingedrückt) können Sie die Karte verschieben. Tippen Sie dazu auf die Karte, halten den Stift oder Ihren Finger gedrückt und verschieben Sie den Kartenbereich in die gewünschte Richtung.



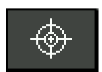
Routenplanung

Diese Schaltfläche ist nur während einer Route aktiv. Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um sich die gesamte Route in der Karte anzeigen zu lassen. Ein erneutes Tippen auf die Schaltfläche beendet diesen Modus wieder.



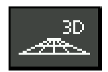
Norden

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die Karte nach Norden hin auszurichten. Ein erneutes Tippen auf die Schaltfläche beendet diesen Modus wieder.



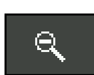
Zentrieren (GPS-Empfang notwendig)

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die Karte um Ihren derzeitigen Standort (GPS-Empfänger) herum auszurichten.



3D-Ansicht (GPS-Empfang notwendig)

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die Karte in einer dreidimensionalen Darstellung aus der Vogelperspektive anzeigen zu lassen. Ein erneutes Tippen auf die Schaltfläche beendet diesen Modus wieder.



Verkleinern

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um aus der Karte heraus zu zoomen.

Zoomregler

Zoomregler

Verschieben Sie den Regler nach oben oder unten, um in die Karte hinein bzw. heraus zu zoomen.



Vergrößern

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um in die Karte hinein zu zoomen.



Automodus (GPS-Empfang notwendig)

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die Standardansicht der Karte nach Änderungen wieder herzustellen. Dabei werden die Einstellungen für die 3D-Ansicht, das Norden und der Autozoom angewendet, die Hilfsschaltflächen verborgen und die Karte um Ihre Position herum zentriert.



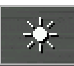
Lesen Sie dazu auch im Kapitel "Anhang A: MobileNavigator konfigurieren" im Abschnitt "Automodus einstellen" auf Seite 100 nach.

Zusatzfunktionen

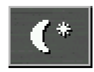
Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um zusätzliche Funktionen zu aktivieren. Abhängig davon, ob Sie sich gerade in einer aktiven Navigation befinden oder nur die Karte anzeigen lassen, stehen Ihnen nur bestimmte Funktionen zur Verfügung.

Die Maske **ZUSATZFUNKTIONEN** wird geöffnet:

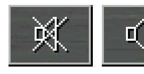




Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die Helligkeit des Pocket PCs auf Tagesansicht zu stellen.



Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die Helligkeit des Pocket PCs auf Nachtansicht zu stellen.



Tippen sie auf diese Schaltfläche, um die Sprachansagen ein- bzw. auszuschalten.

Wegeliste anzeigen

Diese Funktion steht Ihnen nur bei einer aktiven Navigation oder einer Routenplanung zur Verfügung. Wählen Sie den Eintrag **Wegeliste** aus, um sich alle Wegepunkte anzeigen zu lassen. Lesen Sie dazu auch bitte im Abschnitt "Wegeliste anzeigen" auf Seite 60 nach.

Einstellungen ändern

Wählen Sie diesen Eintrag aus, um in die Maske **EINSTELLUNGEN** zu wechseln. Lesen Sie dazu auch bitte im Abschnitt "Anhang A: MobileNavigator konfigurieren" auf Seite 98 nach.

Navigation beenden

Diese Funktion steht Ihnen nur bei einer aktiven Navigation zur Verfügung. Wählen Sie den Eintrag **Navigation beenden** aus, um die Navigation abzubrechen.

Sperrung, Sperrung aufheben, Neue Sperrung setzen

Diese Funktion steht Ihnen nur bei einer aktiven Navigation zur Verfügung.



Lesen Sie dazu bitte im Abschnitt "Streckenabschnitte sperren" auf Seite61 nach.

Zwischenziel einfügen

Diese Funktion steht Ihnen nur bei einer aktiven Navigation zur Verfügung. Wählen Sie den Eintrag **Zwischenziel** aus, um während der Navigation ein neues Zwischenziel einzufügen. Die Route wird neu berechnet, so dass als nächstes Ziel dieses Zwischenziel angefahren werden kann. Danach werden alle weiteren Routenpunkte angesteuert.



Lesen Sie dazu auch bitte im Abschnitt "Zwischenziel einschieben" auf Seite 60 nach.

Routenoptionen

Diese Funktion steht Ihnen nur bei einer aktiven Navigation zur Verfügung. Wählen Sie den Eintrag **Routenoptionen** aus, um die Routenoptionen zu verändern.



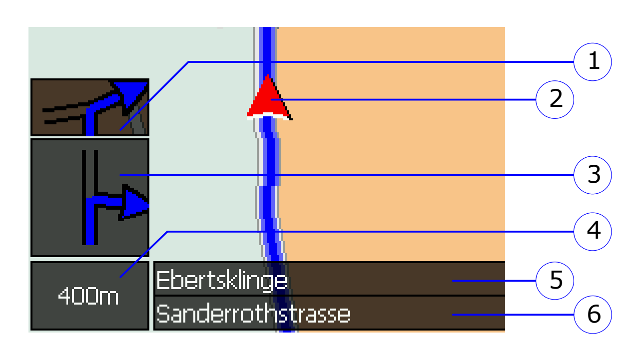
Lesen Sie dazu auch bitte im Abschnitt "Einen Zielort anfahren" auf Seite 55 nach.

3.4.2 Kartendarstellung während einer Navigation

Während einer Navigation werden Ihnen in der Kartendarstellung verschiedene Navigationshilfen, Routeninformationen und eine weitere Schaltfläche eingeblendet:

Navigationshilfen

Im linken und unteren Bereich der Karte werden Ihnen die folgenden Navigationshilfen eingeblendet:



Bereich	Information
①	Im kleinen Pfeilfeld wird Ihnen bei kurz hintereinander auszuführenden Aktionen die übernächste Aktion angezeigt.
②	Das rote Dreieck stellt Ihre Position in der Karte dar. Dabei sorgt ein sich kontinuierlich verändernder Kartenausschnitt dafür, dass die aktuelle Position immer möglichst zentriert in der Karte dargestellt wird (sog. Moving Map).
③	Im großen Pfeilfeld wird Ihnen die nächste Aktion angezeigt.
④	Im Entfernungsfeld wird die Entfernung bis zur nächsten Aktion angezeigt. Nähern Sie sich dem Aktionsort weiter an, wechselt die Darstellung in ein Balkenformat: Je mehr gelbe Balken angezeigt werden, desto näher befinden Sie sich am Ort der nächsten Aktion.
⑤	Im oberen Straßenfeld wird Ihnen der nächste Straßenname angezeigt.
⑥	Im unteren Straßenfeld wird Ihnen der aktuelle Straßenname angezeigt.

Routeninformationen

Im rechten Bereich der Karte werden Ihnen die folgenden Routeninformationen eingeblendet:



Bereich	Information
	Dieses Symbol steht für Etappen. Alle Informationen darunter beziehen sich auf das nächste Ziel.
2:40 pm	Voraussichtliche Ankunftszeit.
00h45'	Voraussichtliche Restfahrtzeit.
59km	Verbleibende Kilometer bis zum Ziel.

i

Tippen sie auf diese Schaltfläche, um die aktuelle Navigationsanweisung noch ein Mal zu hören. Zusätzlich werden Ihnen alle Routeninformationen angezeigt.

Die zusätzlichen Informationen werden nach einigen Sekunden wieder ausgeblendet.

3.4.3 Zusätzliche Karteninformationen anzeigen

Sie können im ***MobileNavigator*** festlegen, welche Informationen Ihnen in der Karte angezeigt werden. Alle Einstellungen nehmen Sie auf der Maske **EINSTELLUNGEN** vor.

So schalten Sie Zusatzinformationen der Karte an...

1. Öffnen Sie die Maske **EINSTELLUNGEN** entweder von der Hauptmaske über die Schaltfläche **Einstellungen**, oder von der Karte über die Schaltfläche **Zusatzfunktionen**



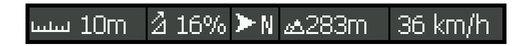
und den Eintrag **Einstellungen ändern**.

2. Wählen Sie die Einstellung **Karteninformation** aus:



Infoleiste

3. Schalten Sie den Eintrag **Infoleiste** an, damit Ihnen in der Karte in einer zusätzlichen Leiste am unteren Rand der Kartenmaßstab, die Steigung, der Kompass, die Höhe und Ihre aktuelle Geschwindigkeit angezeigt werden.



Sonderziele

4. Schalten Sie den Eintrag **Sonderziele** an, damit Ihnen in der Karte alle Sonderziele (Point of interest) angezeigt werden.

Straßennamen

5. Schalten Sie diesen Eintrag an, damit Ihnen in der Karte die Straßennamen angezeigt werden.

6. Wählen Sie Einstellung **Routeninformation** mittels der Pfeil-Schaltfläche aus:



7. Schalten Sie die gewünschten Routeninformationen an.

   In der Karte werden Ihnen entsprechende Informationen für die gesamte Route (oberer Bereich) und die nächste Etappe (unterer Bereich) angezeigt.



Bereich	Information
o—o→o	Dieses Symbol steht für die Gesamtstrecke. Alle Informationen in den Zeilen darunter beziehen sich auf die gesamte Route. Wird nur ein Ziel angefahren, wird dieser Bereich nicht angezeigt.
o→o—o	Dieses Symbol steht für die Etappen. Alle Informationen in den Zeilen darunter beziehen sich auf das nächste Ziel.
2.Zeile	Voraussichtliche Ankunftszeit.
3.Zeile	Voraussichtliche Restfahrtzeit.
4.Zeile	Verbleibende Kilometer bis zum Ziel.

8. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um Ihre Einstellungen zu speichern.

   Ihre Einstellungen werden übernommen und in der Karte angezeigt.

4 Navigation und Routenplanung

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu den folgenden Themen:

4.1	Allgemeine Hinweise zur Navigation	Seite 54
4.2	Einen Zielort anfahren	Seite 55
4.3	Mehrere Zielorte anfahren (Routenplanung) Routen bearbeiten, speichern und verwalten	Seite 56
4.4	Nützliche Funktionen während der Navigation Wegeliste anzeigen Zwischenziel einschieben Streckenabschnitte sperren TMC-Funktionalität verwenden Fahrtenbuch führen	Seite 60

4.1 Allgemeine Hinweise zur Navigation

Die Benutzung des ***MobileNavigator*** geschieht auf eigene Gefahr.



Achtung: Bedienen Sie das Navigationssystem nicht während der Fahrt, um sich selbst und andere vor Unfällen zu schützen!



Achtung: Schauen Sie nur auf das Display, wenn Sie sich in einer sicheren Verkehrssituation befinden!



Achtung: Die Straßenführung und die Verkehrszeichen haben Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems.



Achtung: Folgen Sie den Anweisungen des ***MobileNavigator*** nur, wenn es die Umstände und die Verkehrsregeln erlauben! Der ***MobileNavigator*** bringt Sie auch dann ans Ziel, wenn Sie von der geplanten Route abweichen müssen.

GPS-Empfang gestört

Wenn Sie Ihren GPS-Empfänger vor Erreichen des Ziels ausschalten oder der GPS-Empfang gestört ist, bleibt währenddessen das Programm ***MobileNavigator*** geöffnet und die Navigation wird angehalten.

Sobald das Gerät wieder betriebsbereit ist, erkennt das Navigationssystem automatisch, dass sich Ihre Position geändert hat und berechnet die Route neu. Sie können die Navigation dann einfach fortsetzen.



Hinweis: Die Navigation wird immer dann automatisch fortgesetzt, wenn Sie das Gerät ausschalten, ohne vorher ***MobileNavigator*** beendet zu haben.

Navigation beenden

Beenden Sie die Navigation zur Laufzeit, wird die Hauptmaske geöffnet. Sie können ausgehend von der Hauptmaske ein neues Ziel angeben, oder die Navigation zum ursprünglichen Ziel fortsetzen, indem Sie aus den letzten Zielen das ursprüngliche Ziel wieder auswählen.

Erreichen des Zielorts

Sobald Sie am Zielpunkt angekommen sind, wird die Meldung "Sie haben Ihr Ziel erreicht" ausgegeben.

Statt der bisherigen Kartendarstellung wird in der Karte nur noch ihre aktuelle Position (roter Pfeil) angezeigt.

4.2 Einen Zielort anfahren

So navigieren sie zu einem Ziel...

1. Geben Sie den Zielort wie im Kapitel "Zielorte angeben" auf Seite 29 beschrieben, an.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Navigation starten**.

   Die Maske **Routenoptionen** wird geöffnet:



3. Tippen Sie in das Feld **Art der Route** und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

Option	Bedeutung
Dynamische Route (TMC)	Für diese Option muss das TMC-Modul installiert sein. Bei dieser Option werden Verkehrs-meldungen bei der Berechnung der Route berücksichtigt.
Schnelle Route	Bei dieser Option wird die vom benötigten Zeitaufwand kürzeste Route berechnet.
Kurze Route	Bei dieser Option wird die von den zu fahrenden Kilometer kürzeste Route berechnet.
Fußgängerroute	Bei dieser Option wird eine Route für Fußgänger berechnet. Dabei werden Einbahnstraßen und nicht befahrbare Zonen mit einbezogen.

4. Tippen Sie nacheinander in die Felder **Autobahnen**, **Fähren** und **Mautstraßen** und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

Option	Bedeutung
Erlaubt	Bei dieser Option wird der entsprechende Straßentyp bei der Berechnung der Route mit einbezogen.
Vermeiden	Bei dieser Option wird der entsprechende Straßentyp nach Möglichkeit vermieden.
Verboten	Bei dieser Option wird der entsprechende Straßentyp bei der Berechnung der Route nicht mit einbezogen.



Hinweis: Die Einstellungen in der Maske **Routenoptionen** werden gespeichert. Sie müssen hier zukünftig nur noch Eingaben vornehmen, wenn Sie abweichende Routenoptionen bei einer Navigation festlegen wollen.

5. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Navigation starten**.

   Die Route wird berechnet und die Karte im Navigationsmodus angezeigt.

4.3 Mehrere Zielorte anfahren (Routenplanung)

Routenplanung

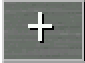
Sie können die Routenplanung auch ohne GPS-Empfänger, beispielsweise bequem zu Hause, vornehmen. Angelegte Routen können Sie zur Wiederverwendung speichern und so beliebig viele Routen, beispielsweise für Ihren Urlaub, planen.

So navigieren sie zu mehreren Zielen...

1. Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche **Mehrere Ziele eingeben**.

   Die Maske zur Routenplanung wird geöffnet:





2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Ziel hinzufügen**, um das erste Routenziel auszuwählen.

Die Maske zur Zielauswahl wird geöffnet.

3. Geben Sie den Zielort wie im Kapitel "Zielorte angeben" auf Seite 29 beschrieben, an.
4. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zur Route hinzufügen**.

   Die Maske zur Routenplanung wird geöffnet und der ausgewählte Zielort als Routenpunkt 1 hinzugefügt.
5. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 für alle weiteren Zielorte, die zur Routenplanung hinzugefügt werden sollen.



6. Markieren Sie das Ziel, zu dem Sie navigieren wollen.



Hinweis: Es muss immer das Ziel in der Liste markiert werden, zu dem navigiert werden soll. Dadurch können Sie auch nach einer Unterbrechung der Route weiternavigieren oder aus einer alten Routenplanung nur bestimmte Ziele anfahren.

7. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Navigation starten**.

   Die Route wird berechnet und die Karte im Navigationsmodus angezeigt.

Route fortsetzen

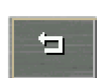
Haben Sie eine Route mit mehreren Zwischenzielen geplant wird die Navigation zum nächsten Zielort automatisch gestartet, wenn das vorangegangene Ziel erreicht wurde. Lesen Sie dazu auch im Abschnitt "Routenplanung einstellen" auf Seite 101 nach.

4.3.1 Routen bearbeiten, speichern und verwalten

Überblick

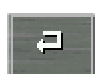
Sie können beliebig viele Routen, beispielsweise für Ihren Urlaub planen. Diese können Sie speichern und so später zur Navigation verwenden. In Routen können Sie jederzeit weitere Routenpunkte einfügen, die Reihenfolge der Routenpunkte ändern oder sich die Route in der Karte anzeigen lassen. Dazu stehen Ihnen die folgenden Schaltflächen zur Verfügung:

Routenpunkt hoch



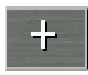
Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um den ausgewählten Routenpunkt früher anzufahren (Beispiel: aus Routenpunkt 2 wird Routenpunkt 1).

Routenpunkt runter



Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um den ausgewählten Routenpunkt eine Position später anzufahren (Beispiel: aus Routenpunkt 1 wird Routenpunkt 2).

Neuer Routenpunkt



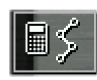
Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um einen neuen Routenpunkt hinzuzufügen. Der neue Routenpunkt wird am Ende der Liste eingefügt. Mit der Schaltfläche **Routenpunkt hoch** können Sie ihn an die gewünschte Stelle verschieben.

Routenpunkt löschen



Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um den markierten Routenpunkt zu löschen.

Route berechnen



Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um sich die Gesamtstrecke sowie die voraussichtliche Fahrtdauer der Route berechnen zu lassen. Nachdem Sie die Routenoptionen festgelegt haben, werden Ihnen in der Maske die Informationen angezeigt:



Zusätzlich wird Ihnen bei jedem Ziel die Entfernung vom vorangegangenen Zielort sowie die voraussichtliche Fahrtzeit für diese Etappe angezeigt:

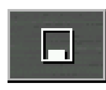


Route laden



Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um eine gespeicherte Route zu laden, beispielsweise um diese zu bearbeiten oder zur Navigation zu verwenden. Sie können diese Funktion auch dazu verwenden, Routen miteinander zu kombinieren. Haben Sie bereits Routenpunkte angelegt, dann werden die Routenpunkte der geladenen Route an der markierten Stelle eingefügt.

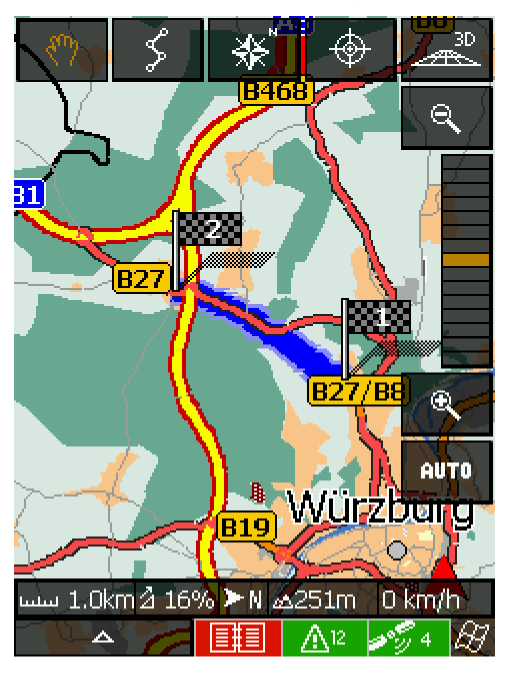
Route speichern



Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um eine neu angelegte Route zu speichern. Geben Sie im Dialogfenster **Bezeichnung des Ziels** einen Namen für die Route ein.

In Karte anzeigen

Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die gesamte Route in der Karte anzuzeigen. Die Route wird blau hervorgehoben und die Zielorte mit einer Fahne gekennzeichnet:



4.3.2 Route simulieren

Simulation

Nach erfolgter Routenberechnung haben Sie die Möglichkeit, sich eine simulierte Navigation anzeigen zu lassen.



Hinweis: Für eine Simulation der Route benötigen Sie keinen GPS-Empfang.

So simulieren Sie die Route...

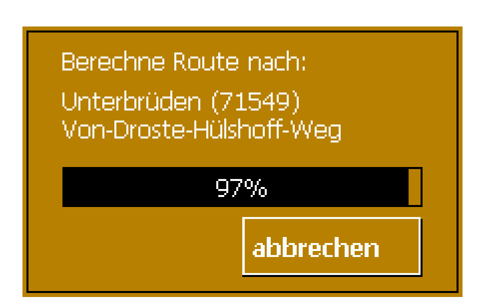


1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **In Karte anzeigen**.

   Die Route wird in der Karte angezeigt.

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zusatzfunktionen**.
3. Wählen Sie den Eintrag **Simulation starten** aus.

   Die Route wird für die Simulation erneut berechnet

   und die Simulation nach der Berechnung gestartet:

Simulation stoppen

1. Um die Simulation zu stoppen, tippen auf die Schaltfläche **Zusatzfunktionen**.
2. Wählen Sie den Eintrag **Navigation beenden** aus.

4.4 Nützliche Funktionen während der Navigation

Überblick

Die folgenden Funktionen können Sie im ***MobileNavigator*** während einer Navigation verwenden:

- Wegeliste der Route anzeigen, siehe unten
- Zwischenziel während einer Navigation einschieben, siehe Seite 60
- Streckenabschnitte sperren, siehe Seite 61
- TMC-Funktionen bei der Navigation verwenden, siehe Seite 62
- Fahrtenbuch führen, siehe Seite 65

4.4.1 Wegeliste anzeigen

Streckenabschnitte

Nach der Berechnung einer Route oder während der Navigation können Sie sich in der Wegeliste die Strecke und Dauer von einem Wegpunkt zum nächsten anzeigen lassen. Sie haben hier die Möglichkeit, die Streckenabschnitte gesondert in der Karte anzeigen zu lassen.

So zeigen Sie die Wegeliste an...

Voraussetzung: Sie befinden sich in der Kartendarstellung.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zusatzfunktionen** .
2. Wählen Sie den Eintrag **Wegeliste anzeigen** aus.

   Die Maske **WEGELISTE** wird geöffnet.

   In der Liste werden die Strecke und Dauer von einem Wegpunkt zum nächsten angezeigt. Am Ende der Liste finden Sie die Angabe über Gesamtstrecke und Gesamtdauer der Route.

Streckenabschnitt anzeigen

3. Markieren Sie einen Eintrag in der Wegeliste und tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**, um sich einen Streckenabschnitt in der Karte anzeigen zu lassen.

4.4.2 Zwischenziel einschieben

Zwischenziel während der Navigation

Sie können während der Navigation jederzeit ein neues Zwischenziel einfügen. Die Route wird dann neu berechnet, so dass als nächstes Ziel dieses Zwischenziel angefahren werden kann. Nach Erreichen des Zwischenziels werden alle weiteren Zielorte angesteuert.

So legen Sie ein Zwischenziel an...



Voraussetzung: Sie befinden sich in der Kartendarstellung während einer Navigation.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zusatzfunktionen**
2. Wählen Sie den Eintrag **Zwischenziel einfügen** aus.

   Die Maske zur Zielauswahl wird geöffnet.

3. Geben Sie den Zielort in gewohnter Weise an, den Sie als Zwischenziel einfügen möchten.
4. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Als Zwischenziel setzen**.

   Die Route wird neu berechnet und das eingegebene Zwischenziel als nächster Routenpunkt angesteuert.



Hinweis: Alternativ können Sie das Zwischenziel auch direkt aus der Karte, wie im Abschnitt "Zielorte aus der Karte übernehmen" auf Seite 38 beschrieben, auswählen. Wählen Sie als Aktion in diesem Fall den Eintrag **Zwischenziel einfügen** aus.

4.4.3 Streckenabschnitte sperren

Manuelles Sperren

Sie haben die Möglichkeit, einen auf Ihrer Route liegenden Streckenabschnitt manuell zu sperren, um die für die Navigation gesperrte Teilstrecke zu umfahren. Nach einer manuellen Sperrung findet eine Neuberechnung der Route statt.

Angenommen, Sie befinden sich auf der Autobahn und hören im Radio eine Verkehrsmeldung über einen 5 Km langen Stau auf Ihrer Strecke, dann haben Sie über eine manuelle Sperrung des Abschnitts die Möglichkeit, den Stau zu umfahren.



Hinweis: Verfügen Sie über das TMC-Modul, dann werden Verkehrsbehinderungen auf Ihrer Strecke automatisch vom ***MobileNavigator*** erkannt und bei der Navigation umfahren.

Die manuelle Sperrung hat nur für die aktuelle Navigation Gültigkeit und ist bei einer neuen Navigation oder nach einem Neustart des Programms nicht mehr vorhanden.

So sperren Sie Streckenabschnitte...

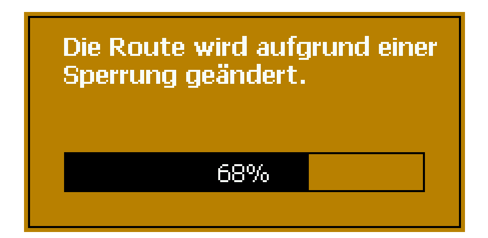


Voraussetzung: Sie befinden sich in der Kartendarstellung während einer Navigation.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zusatzfunktionen**.
2. Wählen Sie den Eintrag **Sperrung** aus.

   Die Maske zur Angabe der Entfernung des zu sperrenden Streckenabschnitts wird geöffnet.
3. Geben Sie ein, wie viele Kilometer Sie von Ihrem aktuellen Standort aus sperren möchten.
4. Tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Die Route wird neu berechnet und der gesperrte Streckenabschnitt umfahren. Die gesperrte Strecke ist rot markiert.



Sperrung aufheben

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Zusatzfunktionen** .
2. Wählen Sie den Eintrag **Sperrung aufheben** aus.

   Die Sperrung wird aufgehoben und das Programm verwendet wieder die zuerst berechnete Route.

4.4.4 TMC-Funktionalität verwenden

TMC-Modul

Verfügen Sie über das TMC-Modul, das Ihr Navigationssystem mit aktuellen Verkehrsmeldungen versorgt und die Berechnung dynamischer Routen (Stauumfahrung) ermöglicht, so können Sie direkt im ***MobileNavigator*** die Verkehrsmeldungen einsehen. Die Zahl hinter dem TMC-Symbol zeigt Ihnen an, wie viele Verkehrsmeldungen empfangen wurden.



1. Tippen Sie auf das TMC-Symbol.

   Die Maske **TMC-MELDUNGEN** wird geöffnet:



Staumeldungen anzeigen

2. Tippen Sie im Bereich Meldung auf die Pfeilschaltflächen, um zwischen den einzelnen Verkehrsmeldungen zu wechseln.

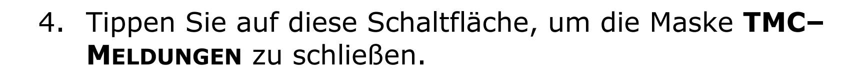
   Ihnen werden zu jeder Verkehrsmeldung die Straßennummer (Autobahn, Bundes- und Ortsstraße) sowie die Art der Behinderung angezeigt.

Verkehrsmeldungen aktualisieren

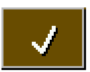


3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Aktualisieren**, um Verkehrs-meldungen die seit dem Öffnen der Maske **TMC–MELDUNGEN** eingegangen sind, anzuzeigen.

Maske TMC-Meldungen schließen

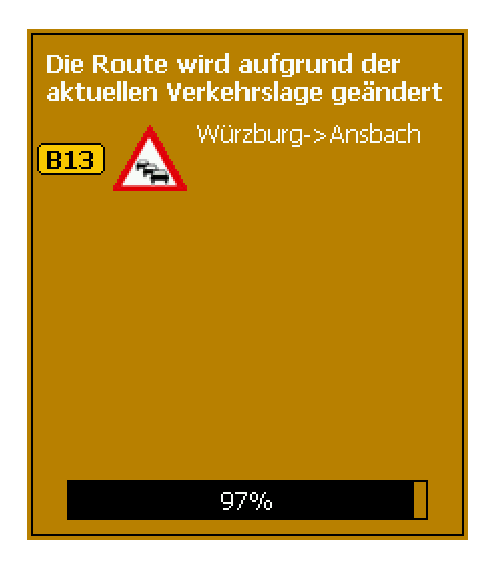


4. Tippen Sie auf diese Schaltfläche, um die Maske **TMC–MELDUNGEN** zu schließen.



automatische Routenänderung

Liegen Verkehrsbehinderungen auf Ihrer Strecke, und haben Sie unter den Einstellungen **TMC** die Option Routenänderung **automatisch** durchführen (Voreinstellung) gewählt, so wird eine Verkehrsbehinderung auf Ihrer Strecke berücksichtigt und die Route automatisch geändert.



manuelle Routenänderung

Liegen Verkehrsbehinderungen auf Ihrer Strecke, und haben Sie unter den Einstellungen **TMC** die Option Routenänderung **manuell** durchführen gewählt, so wird eine Verkehrsbehinderung auf Ihrer Strecke gemeldet.



Umfahren

Tippen Sie auf die Schaltfläche **Umfahren**, um die gemeldete Verkehrsbehinderung auf Ihrer Strecke zu berücksichtigen.

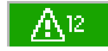
Die Route wird neu berechnet und die Verkehrsbehinderung umfahren.

Ignorieren

Tippen Sie auf die Schaltfläche **Ignorieren**, um die gemeldete Verkehrsbehinderung auf Ihrer Strecke zu ignorieren.

Verkehrsmeldung nachträglich umfahren/ignorieren

Sie können bei der manuellen Routenänderung jederzeit nachträglich Verkehrsbehinderungen auf Ihrer Strecke umfahren oder ignorieren. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:



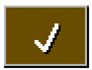
1. Tippen Sie auf das TMC-Symbol.

   Die Maske **TMC-MELDUNGEN** wird geöffnet:



   Suchen Sie mittels der Pfeilschaltflächen nach einer Verkehrsbehinderung auf Ihrer Strecke.

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Status** und wählen Sie aus, ob die Verkehrsbehinderung **ignoriert** oder **umfahren** werden soll.



3. Tippen Sie abschließend auf diese Schaltfläche, um die Route zu aktualisieren.

4.4.5 Fahrtenbuch führen

Überblick

Sie können im ***MobileNavigator*** ein Fahrtenbuch führen lassen. Für jeden Fahrtenbucheintrag wird eine gesonderte Datei im Wurzelverzeichnis auf Ihrem Pocket PC erzeugt, die Sie später auf Ihren Computer übertragen und dort beispielsweise in ***Microsoft Excel*** bearbeiten können.

So erstellen Sie einen Fahrtenbuch-eintrag...

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Fahrtenbuch** .

   Die Maske zur Festlegung des Fahrtenbucheintrags wird geöffnet:



2. Geben Sie in das Feld **Kommentar** den Grund der Fahrt an.
3. Geben Sie im Feld **Kilometerstand** den Kilometerstand zu Fahrtantritt an.
4. Tippen Sie in das Feld **Zweck** und wählen Sie aus, ob es sich um eine dienstliche oder eine private Fahrt handelt.
5. Tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Der Fahrtenbucheintrag wird erzeugt und das Fahrtenbuch-symbol wechselt zu grün (Fahrtenbuch aktiv).

Fahrtenbucheintrag abschließen

Beenden Sie Ihre Navigation, wird der Fahrtenbucheintrag abgeschlossen. Alternativ können Sie den Fahrtenbucheintrag auch manuell abschließen, indem Sie erneut auf das Fahrtenbuchsymbol tippen und im Feld **Aktion** den Eintrag **Aufzeichnung beenden** wählen. Das Fahrtenbuchsymbol wechselt zu rot (Fahrtenbuch inaktiv).

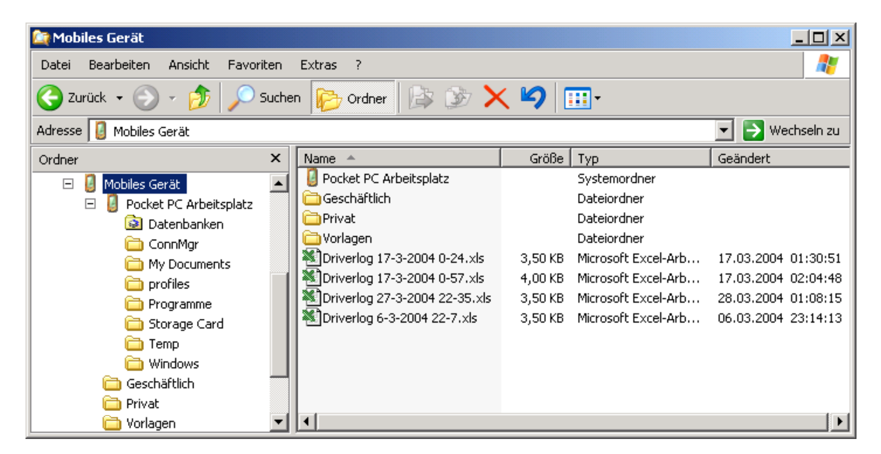
Neuer Fahrtenbucheintrag

Möchten Sie in das Fahrtenbuch mehrere Einträge aufnehmen, beispielsweise weil Sie tanken waren, oder mehrere Kunden im selben Ort besucht haben, tippen Sie erneut auf das Fahrtenbuchsymbol und wählen im Feld **Aktion** den Eintrag **Neuer Eintrag** aus.

Fahrtenbuch bearbeiten

Die Fahrtenbucheinträge können Sie auf Ihren Computer übertragen und dort einsehen oder weiterbearbeiten.

1. Stellen Sie eine Verbindung von Ihrem Computer zum Pocket PC über ***ActiveSync*** her.
2. Markieren Sie im Wurzelverzeichnis des Pocket PCs die Fahrtenbucheinträge. Diese sind im ***Microsoft Excel*** Format in der Form "Driverlog Datum.xls" angelegt.



3. Kopieren Sie die Fahrtenbucheinträge auf Ihren Computer und öffnen Sie diese mit ***Microsoft Excel***.

   In den Fahrtenbucheinträgen sind der angegebene Kilometerstand bei Fahrtantritt, der angegebene Kommentar, Stadt und Straße, Datum der Fahrt, Fahrtstrecke, sowie einige weitere Informationen enthalten. Drucken Sie diese aus und übertragen Sie die Einträge ggf. in Ihr Fahrtenbuch für das Finanzamt.

5 Zusatzprogramm MapExport

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu den folgenden Themen:

5.1	Funktionsumfang Eigene Kartenausschnitte erzeugen und übertragen Mitgelieferte Kartenausschnitte übertragen	Seite 68
5.2	Benutzeroberfläche und Grundfunktionalität MapExport starten Bedienelemente Tastenkombinationen Grundstruktur der Fenster	Seite 69
5.3	Arbeiten mit Karten Karten öffnen und anzeigen Schaltflächen	Seite 73
5.4	Kartenausschnitte erzeugen Auswahl einer Route mit Korridor Auswahl eines Gebiets	Seite 77
5.5	Kartenausschnitte übertragen	Seite 89

5.1 Funktionsumfang

5.1.1 Eigene Kartenausschnitte erzeugen und übertragen



Hinweis: Ihnen steht der ***MapExport*** nur zur Verfügung, wenn Sie 5 CD-ROMs erworben und diese auf Ihrem PC installiert haben.

Überblick

Die Kartenübertragung gliedert sich in zwei Schritte:

⇔ Kartenexport:
Erzeugung eigener Kartenausschnitte und Speichern der erzeugten Kartenausschnitte auf die Festplatte des PC (Kartenexport).



Lesen Sie hierzu bitte die Abschnitte "Auswahl einer Route mit Korridor" auf Seite 77 und "Auswahl eines Gebiets" auf Seite 86.

⇔ Kartenübertragung:
Übertragen der Karte von der Festplatte des PC auf den Pocket PC.

Diese beiden Schritte können, müssen aber nicht unmittelbar hintereinander ausgeführt werden. Da jeder erzeugte Kartenausschnitt auf die Festplatte des PC gespeichert wird, kann dessen Übertragung auf den Pocket PC zu jedem beliebigen Zeitpunkt durchgeführt werden.

Dauer des Kartenexports und der -übertragung

Abhängig von der Datenmenge und Rechnerleistung kann die Erzeugung eines Kartenausschnitts mehrere Stunden dauern. Gleiches gilt für die Übertragung des Ausschnitts über eine ActiveSync – Verbindung. Zur Übertragung größerer Kartenausschnitte empfehlen wir daher die Verwendung eines Kartenlesegerätes.

5.1.2 Mitgelieferte Kartenausschnitte übertragen

Übertragung mitgelieferter Kartenausschnitte

Haben Sie mit Ihrer Navigationssoftware zwei Karten – CD-ROMs mit bereits vordefinierten Kartenausschnitten erhalten, können Sie diese in ***MapExport*** direkt von der CD-ROM auf Ihren Pocket PC übertragen.



Eine Beschreibung, wie Sie mitgelieferte Kartenausschnitte auf Ihren Pocket PC übertragen, finden Sie im Abschnitt "Kartenausschnitte übertragen" auf Seite 89.

5.2 Benutzeroberfläche und Grundfunktionalität

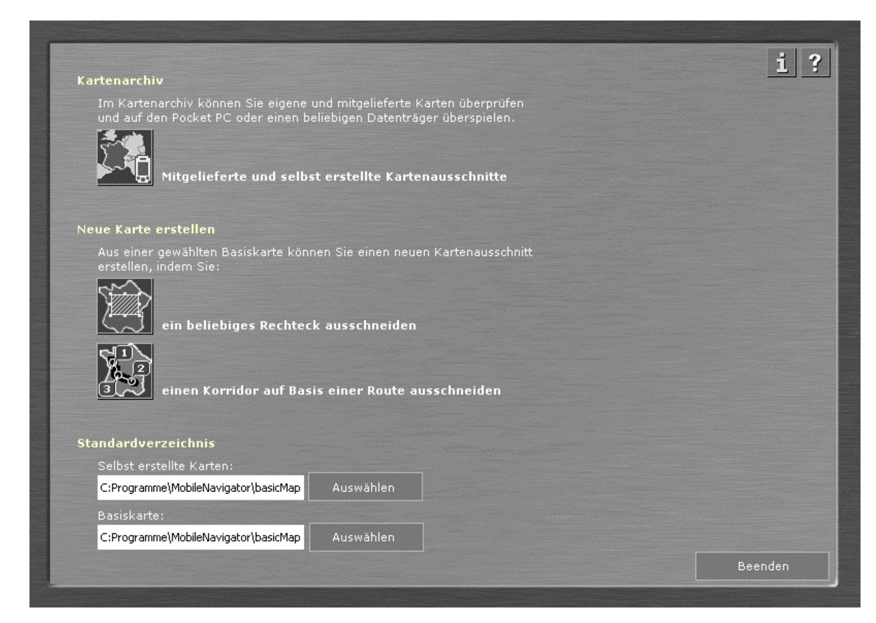
5.2.1 MapExport starten

So starten Sie MapExport

1. Starten Sie das Programm ***MapExport*** auf Ihrem PC über **Start** > **Programme** > **NAVIGON MobileNavigator 4 > MapExport**.

   Das Hauptmenü wird geöffnet:

Hauptmenü



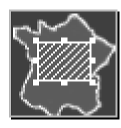
Vom **HAUPTMENÜ** können Sie auf alle Funktionen des Programms zugreifen.



Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um einen vordefinierten Kartenausschnitt oder einen selbst definierten Kartenausschnitt auf Ihren Pocket PC zu übertragen.



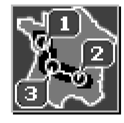
Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "Kartenausschnitte übertragen" auf Seite 89 nach.



Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um aus der Basiskarte einen Kartenausschnitt in Form eines Rechtecks zu erzeugen.



Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "Auswahl eines Gebiets" auf Seite 86 nach.



Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um aus der Basiskarte einen Kartenausschnitt auf Basis einer Route mit Korridor zu erzeugen.



Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "Auswahl einer Route mit Korridor" auf Seite 77 nach.

Standardverzeichnis für die Basiskarte auswählen

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen**, um ein anderes Verzeichnis für die Basiskarte auszuwählen.





Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "Basiskarte" auf Seite 73 nach.

Standardverzeichnis für selbst erstellte Kartenausschnitte auswählen

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen**, um ein anderes Basisverzeichnis für selbst erstellte Kartenausschnitte auszuwählen.





Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "
Selbst erstellte Karten" auf Seite 73 nach.

Beenden

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um ***MapExport*** zu beenden.

i

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Informationen zur installierten Programmversion zu erhalten.



Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Onlinehilfe zu starten.

5.2.2 Bedienelemente

Überblick

Im Folgenden finden Sie eine Zusammenstellung der wichtigsten Bedienelemente in ***MapExport***.

Element	Funktion
Textfelder	In diese Felder können Sie Eingaben vornehmen. Barcelona-Bayonne
Listenfelder	In Listenfeldern können Sie aus mehreren Einträgen einen Eintrag auswählen. Land Deutschland Deutschland Finnland Frankreich Großbritannien Irland Italien Liechtenstein
Schaltflächen	Klicken Sie auf eine Schaltfläche, um eine Operation, z. B. das Öffnen eines Dialogfensters, auszuführen. Umbenennen

Element	Funktion
Kombinationsfelder	Kombinationsfelder sind eine Kombination aus einem Text- und einem Listenfeld. Sie können Einträge eingeben und/oder auswählen. Ort/Postleitzahl Hannb Hannberg (Erlangen-Höchstadt) Hannberg (Bayreuth (Landkreis)) Thannberg (Berchtesgadener Land Thannberg (Deggendorf) Thannberg (Deggendorf) Thannberg (Freyung-Grafenau) Thannbichl (Berchtesgadener Land
Optionsfelder	Aus Optionsfeldern können Sie genau ein Element auswählen. Schnelle Route Kurze Route
Kontrollkästchen	Über Kontrollkästchen können Sie mehrere Elemente auswählen. Autobahnen vermeiden Mautstraßen vermeiden Fähren vermeiden

5.2.3 Tastenkombinationen

Überblick

Im Folgenden finden Sie eine Zusammenstellung der wichtigsten Tastenkombinationen, die Ihnen die Bedienung von ***MapExport*** auch ohne Maus ermöglicht.

Taste	Funktion
[TAB]	Springt zum nächsten Feld oder zum nächsten Menüpunkt.
[UMSCHALT]+[TAB]	Springt zum vorhergehenden Feld oder Menüpunkt.
Pfeiltasten	NACH-OBEN – Taste wählt den vorhergehenden Eintrag in einer Liste aus oder aktiviert die vorhergehende Optionsschaltfläche. NACH-UNTEN - Taste wählt den nächsten Eintrag in einer Liste aus oder aktiviert die nächste Optionsschaltfläche.
EINGABETASTE	Führt die die der ausgewählten Schaltfläche zugewiesenen Aktion aus. Übernimmt die eingegebene Stadt/Straße.
LEERTASTE	Aktiviert/deaktiviert das ausgewählte Kontrollkästchen.
[ALT]+NACH-UNTEN	Öffnet das ausgewählte Listen- oder Kombinationsfeld
[ESC]	Schließt ein Dialogfenster, schließt das ausgewählte Listen- oder Kombinationsfeld.

Taste	Funktion
[ALT]+[F4]	Schließt das Hilfefenster. Beendet ***MapExport***.
[F1]	Öffnet die Onlinehilfe

5.2.4 Grundstruktur der Fenster

Hauptmenü

Verwendung und Aufbau

- ⇔ Vom Hauptmenü werden alle verfügbaren Funktionen des Programms aufgerufen.
- ⇔ Daneben werden im Hauptmenü die Standardverzeichnisse für selbst erstellte Karten und für die Basiskarte angezeigt und gegebenenfalls geändert.

Korridor, Gebiet, Kartenarchiv

Aufbau der Fenster Korridor, Gebiet, Kartenarchiv

Diese Fenster bestehen aus einem Kartenbereich auf der linken Seite und einem Aufgabenbereich (Dialogbereich?) auf der rechten Seite. Ein Wechsel zwischen den Fenstern ist nur über das Hauptmenü möglich.

Kartenbereich

Der Kartenbereich dient der Darstellung der derzeit geladenen Karte bzw. eines Ausschnitts davon. Alle Objekte, die als Zielpunkte wählbar sind, können in der Karte dargestellt werden: Dazu gehören neben Orten und Straßen auch die in der Ortsdatenbank enthaltenen Sonderziele (Points-of-Interest). Am oberen, rechten Rand befinden sich Schaltflächen, mit deren Hilfe Sie in der Karte navigieren und Kartenausschnitte bestimmen können.

Aufgabenbereich

In Abhängigkeit des ausgewählten Fensters werden dort alle zur Erzeugung und Übertragung des Kartenausschnitts benötigten Informationen und Schaltflächen angezeigt.

Schaltflächen

In allen Fenstern finden Sie die folgenden beiden Funktionsschaltflächen:



Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zum Hauptmenü zurückzukehren. Dort können Sie eine neue Funktion aufrufen oder das Programm beenden.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Onlinehilfe aufzurufen.

5.3 Arbeiten mit Karten

5.3.1 Karten öffnen und anzeigen

Basiskarte

Überblick

Während der Installation wird die Basiskarte auf die Festplatte Ihres PC gespeichert.

Das Verzeichnis für die Basiskarte wird im unteren linken Bereich des Hauptmenüs im Feld **Basiskarte** angezeigt und kann dort auch geändert werden.

Diese Karte wird zur Erzeugung neuer Karten verwendet und im Kartenbereich dargestellt, wenn Sie das Fenster **GEBIET** oder **KORRIDOR** öffnen.

So ändern Sie das Standardverzeichnis für die Basiskarte....

1. Legen Sie auf Ihrer Festplatte ein neues Verzeichnis für die Karte an.
2. Schneiden Sie den kompletten Kartenordner aus und fügen Sie ihn in das neu erstellte Verzeichnis ein.
3. Klicken Sie im Hauptmenü auf die Schaltfläche **Auswählen** rechts neben dem Feld **Basiskarte**.

   Das Dialogfenster **Ordner suchen** wird geöffnet.
4. Wählen Sie den Kartenordner aus.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Im Feld **Basiskarten** wird der neue Pfad angezeigt.

Selbst erstellte Kartenausschnitte

Überblick

Selbst erstellte Karten sind alle von Ihnen selbst definierten Kartenausschnitte und Kartenkorridore. Sie werden zuerst auf die Festplatte Ihres PC gespeichert. Das Verzeichnis hierfür wird im **HAUPTMENÜ** angezeigt und kann dort auch geändert werden. Anschließend kann die Karte auf den Pocket PC übertragen werden.



Hinweis: Selbst erstellte Karten bleiben auch nach der Übertragung auf den Pocket PC auf der Festplatte des PC gespeichert.

So öffnen Sie eine selbst erstellte Karte...

1. Klicken Sie im **HAUPTMENÜ** auf die Schaltfläche **Kartenarchiv**.

   Das Fenster **KARTENARCHIV** wird geöffnet.
2. Markieren Sie im rechten Bildschirmteil in der oberen Liste **Selbst erstellte Karten** die Karte, die Sie anzeigen möchten.

   Die ausgewählte Karte wird daraufhin im Kartenbereich auf der linken Seite des Fensters angezeigt.

Standardverzeichnis für selbst erstellte Karten

Ein Standardverzeichnis für Ihre selbst erstellten Karten wird bereits während der Installation automatisch erstellt. In dieses Verzeichnis werden dann alle Karten abgelegt, die Sie durch Ausschneiden eines Korridors auf Basis einer Route oder durch Ausschneiden eines Rechtecks aus der Basiskarte erzeugt haben.

So ändern Sie das Standardverzeichnis...

1. Legen Sie auf Ihrer Festplatte ein neues Verzeichnis an, in das die von Ihnen erzeugten Karten abgelegt werden sollen.
2. Klicken Sie im Hauptmenü auf die Schaltfläche **Auswählen** rechts neben dem Feld **Selbst erstellte Karten**.

   Das Dialogfenster **Ordner suchen** wird geöffnet.
3. Wählen Sie den Kartenordner aus.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Im Feld **Selbst erstellte Karten** wird nun der neue Pfad angezeigt.

Mitgelieferte Kartenausschnitte

Überblick

Haben Sie die ***MobileNavigator*** – Version mit 5 CD-ROMs erworben, sind im Lieferumfang zwei Karten - CD-ROMs (CD-ROM 4 und CD-ROM 5) mit bereits erzeugten Kartenausschnitten enthalten.

CD-ROM 4 enthält Kartenausschnitte von:

⇔ Deutschland; Frankreich; Alpenraum (Österreich und Schweiz mit den angrenzenden Alpenregionen von Frankreich, Deutschland und Italien); Spanien und Portugal

CD-ROM 5 enthält Kartenausschnitte von:

⇔ Belgien; BeNeLux; Dänemark; Großbritannien und Irland; Italien; Niederlande; Österreich; Schweiz; Skandinavien;

Diese Karten können Sie direkt von CD-ROM laden und auf Ihren Pocket PC übertragen.

So öffnen Sie einen mitgelieferten Kartenausschnitt...

1. Legen Sie die CD-ROM mit der Karte, die Sie anzeigen möchten, in Ihr CD-ROM – Laufwerk ein.
2. Klicken Sie im **HAUPTMENÜ** auf die Schaltfläche **Kartenarchiv**.

   Das Fenster **KARTENARCHIV** wird geöffnet.
3. Markieren Sie im rechten Bildschirmteil in der unteren Liste **Mitgelieferte Karten** den entsprechenden Kartennamen.

   Die Karte wird im Kartenbereich auf der linken Seite des Fensters angezeigt.



Hinweis: Befindet sich die entsprechende Karten-CD-ROM nicht in Ihrem CD-ROM Laufwerk, werden Sie aufgefordert, diese einzulegen. Anschließend wird die ausgewählte Karte im linken Bildschirmteil angezeigt.

5.3.2 Schaltflächen

Überblick

In der rechten oberen Ecke des Kartenbereichs werden Schaltflächen angezeigt, mit deren Hilfe Sie sich in der Karte bewegen und Kartenausschnitte bestimmen können. Je nach ausgewähltem Fenster erscheinen manche Schaltflächen in deaktiviertem Zustand, z.B. stehen bei Anzeige eines Kartenausschnitts im Fenster **KARTENARCHIV** die Schaltflächen zur Kartenauswahl nicht zur Verfügung.



Verschieben

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Karte verschieben**.

   Der Mauszeiger nimmt die Form einer Hand an.

2. Klicken Sie in die Karte, halten Sie die linke Maustaste gedrückt und verschieben Sie den Kartenbereich in die gewünschte Richtung.

   Klicken Sie auf eine der Pfeiltasten an den Rändern der Karte, um die Karte in die angezeigte Richtung zu verschieben.

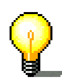


Hinweis: Alternativ können Sie die Karte auch mit Hilfe der Pfeiltasten auf der Tastatur verschieben.

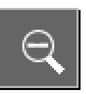


Vergrößern

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um in die Karte hinein zu zoomen.

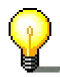


Hinweis: Sie können die Karte auch mit Hilfe der **NUM+** Taste auf der Tastatur oder durch Drehen des Mausrads nach oben vergrößern.



Verkleinern

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um aus der Karte heraus zu zoomen.

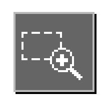


Hinweis: Sie können die Karte auch mit Hilfe der **NUM-** Taste auf der Tastatur oder durch Drehen des Mausrads nach unten verkleinern.



Ganze Karte anzeigen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die gesamte Karte anzuzeigen.



Rechteckzoom

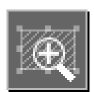
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um bei gedrückter linker Maustaste ein Rechteck in der Karte aufzuziehen, das anschließend auf Kartenbereichsgröße vergrößert wird.



Ort oder Sonderziel suchen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um gezielt nach einem Ort, einer Straße oder einem Sonderziel in der aktuellen Karte zu suchen.





Markiertes Gebiet zentrieren

Diese Schaltfläche ist nur im Fenster **GEBIET** aktiv. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das markierte Gebiet zu zentrieren und auf Kartenbereichgröße darzustellen.



Lesen Sie dazu auch im Abschnitt "Auswahl eines Gebiets" auf Seite 86 nach.



Routenpunkt setzen

Diese Schaltfläche ist nur im Fenster **KORRIDOR** aktiv. Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um durch Klicken mit der Maus in die Karte einen Routenpunkt zu setzen.



Lesen Sie dazu auch im Abschnitt "Auswahl einer Route mit Korridor" auf Seite 77 nach.

5.4 Kartenausschnitte erzeugen

5.4.1 Auswahl einer Route mit Korridor

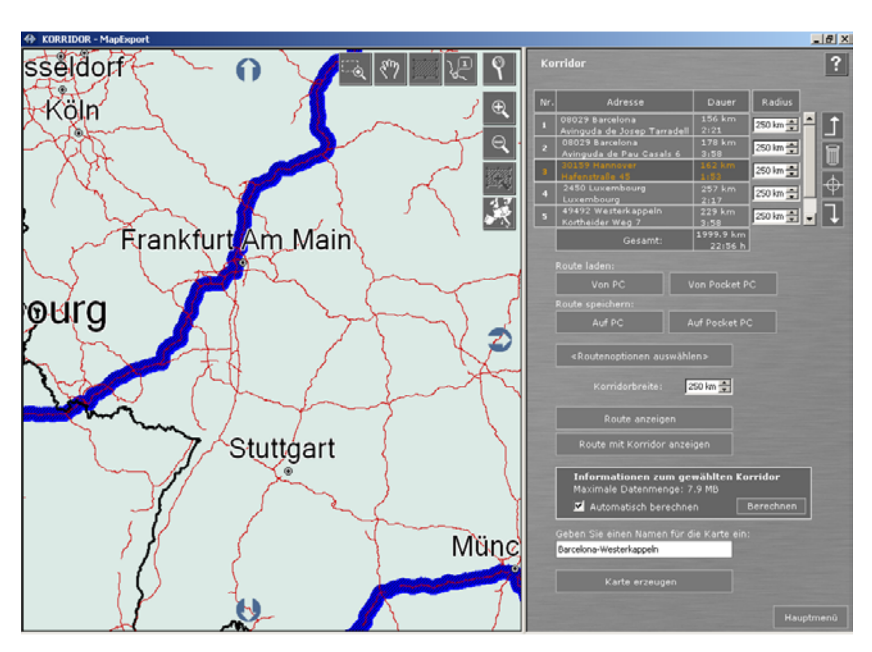
Überblick

Mit dieser Funktion können Sie aus der Basiskarte einen Korridor auf Basis einer Route ausschneiden und exportieren. Die Auswahl erfolgt über Auswahl von Routenpunkten und Eingabe der Korridorbreite und des Radius um die einzelnen Routenpunkte. Die Routenpunkte werden mit der Route gespeichert und können in der Navigationssoftware als Zielpunkte ausgewählt werden.

So wählen Sie eine Route mit Korridor aus...

1. Klicken Sie im **HAUPTMENÜ** auf die Schaltfläche **Korridor**.

   Das Fenster **KORRIDOR** wird geöffnet.



Im Kartenbereich wird die Basiskarte angezeigt, der Aufgabenbereich auf der rechten Seite enthält die Routenpunktliste und die zur Auswahl nötigen Schaltflächen und Informationen.

Arbeitsschritte

Die Auswahl entlang einer Route gliedert sich in 5 Arbeitsschritte:

⇔ Auswahl von Routenpunkten, siehe Seite 78

⇔ Eingabe des Radius um die Routenpunkte und Eingabe der Korridorbreite, siehe Seite 80

⇔ Auswahl der Routenoptionen, siehe Seite 80

⇔ Abschließende Routenprüfung, siehe Seite 82

⇔ Erzeugung des Kartenkorridors, siehe Seite 85

Routenpunkte auswählen

Übersicht

Alle Orte, Straßen und Sonderziele, die sich in der Basiskarte befinden, können als Routenpunkte ausgewählt werden. Um Routenpunkte auszuwählen, können Sie diese entweder

⇔ über die Tastatur eingeben oder

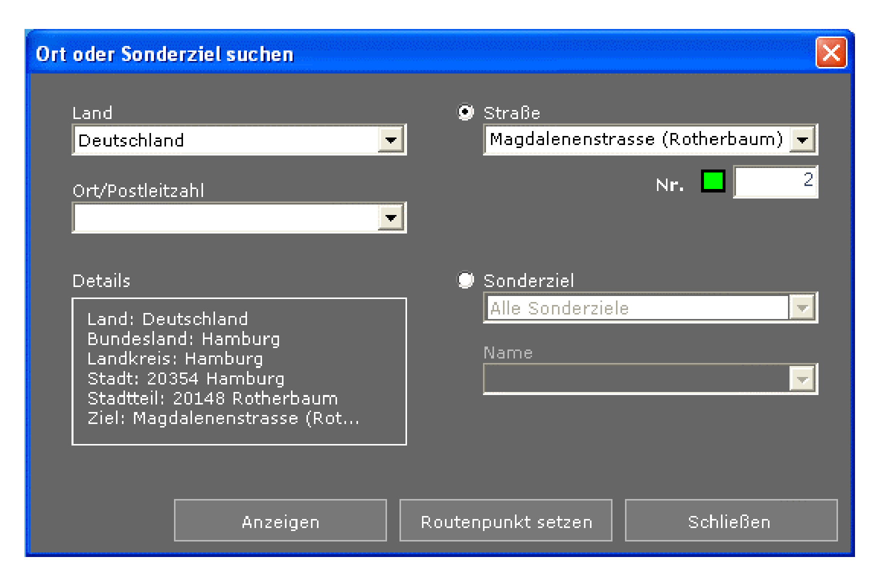
⇔ direkt in der Karte auswählen, siehe Seite

So geben Sie einen Routenpunkt ein...

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ort oder Sonderziel suchen**.



Das Dialogfenster **ORT ODER SONDERZIEL SUCHEN** wird geöffnet.



2. Klicken Sie in das Feld **Land** und wählen Sie das Zielland aus.



Hinweis: Möchten Sie alle Einträge aus allen in der Karte enthaltenen Länder zur Verfügung haben, wählen Sie aus dem Feld **Land** den Eintrag **Alle Länder** aus. Beachten Sie hierbei jedoch, dass die Eingabe einer Postleitzahl für die Ortsuche dann nicht mehr möglich ist.

3. Geben Sie in das Feld **Ort/Postleitzahl** den Zielort ein. Sie können entweder die Postleitzahl oder den Ortsnamen eingeben.

4. Geben Sie in das Feld **Straße** die Straße und im Feld **Nr.** ggf. die Hausnummer ein.



Hinweis: Sind Hausnummern für die ausgewählte Straße hinterlegt, können Sie in das Feld **Nr.** eine Hausnummer eingeben. Ist die eingegebene Hausnummer vorhanden, wird das Lämpchen grün. Bleibt das Lämpchen rot, existiert die eingegebene Hausnummer nicht. Sind keine Hausnummern für die Straße vorhanden, ist das Feld deaktiviert und das Programm leitet Sie zur ausgewählten Straße.

5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Routenpunkt setzen**, um die Adresse als Routenpunkt zu übernehmen.

Die Adresse wird in die Routenpunktliste eingetragen. Gleichzeitig wird in der Karte ein Fahnensymbol mit einer Nummer angezeigt, die die Anfahrtsreihenfolge der Route kennzeichnet.

6. Wiederholen Sie die Schritte 2 – 5 für alle weiteren Routenpunkte, die Sie auswählen möchten.

So geben Sie ein Sonderziel ein...

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ort oder Sonderziel suchen**.



Das Dialogfenster **ORT ODER SONDERZIEL SUCHEN** wird geöffnet.

2. Klicken Sie in das Feld **Land** und wählen Sie das Zielland aus.

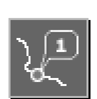


Hinweis: Möchten Sie alle Einträge aus allen in der Karte enthaltenen Länder zur Verfügung haben, wählen Sie aus dem Feld **Land** den Eintrag **Alle Länder** aus. Beachten Sie hierbei jedoch, dass die Eingabe einer Postleitzahl für die Ortsuche dann nicht mehr möglich ist.

3. Aktivieren Sie die Optionsschaltfläche **Sonderziel**.
4. Wählen Sie aus dem Feld **Sonderziel** die Art des Sonderziels aus (z.B. Flughafen).
5. Wählen Sie aus dem Feld **Name** das Sonderziel aus, das angefahren werden soll.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Routenpunkt setzen**, um das Sonderziel als Routenpunkt zu übernehmen und in die Routenpunktliste einzutragen.
7. Wiederholen Sie die Schritte 2-6 für alle weiteren Sonderziele, die Sie auswählen möchten.

So wählen Sie Routenpunkte direkt aus der Karte...

1. Suchen Sie in der Karte den Ort, die Straße oder das Sonderziel, den Sie als Routenpunkt verwenden möchten.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Routenpunkt setzen**.



Am Mauszeiger erscheint ein Fahnensymbol.



3. Führen Sie den Mauszeiger in die Karte und klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Ort (die Straße, das Sonderziel), um diesen als Routenpunkt zu setzen.

Der Routenpunkt wird in die Routenpunktliste eingetragen.



Hinweis: Wenn Sie mit der Maus auf einen nicht anfahrbaren Punkt klicken, wird der Routenpunkt auf die nächstliegende Straße gesetzt.

Radius um die Routenpunkte und Korridorbreite eingeben

So geben Sie den Radius um die Routenpunkte ein...

Für jeden Routenpunkt wird ein kreisförmiger Ausschnitt mit angegebenem Radius exportiert.

Dies stellt sicher, dass eine Navigation später auch abseits der Route im Start- bzw. Zielgebiet durchgeführt werden kann.

1. Geben Sie in das Feld **Radius** den gewünschten Wert für den jeweiligen Routenpunkt ein. Erlaubt sind Werte zwischen 3 km bis max. 250 km.

   Innerhalb des Korridors kann bei Verlassen der Route eine Routenneuberechnung durchgeführt werden.

So geben Sie die Korridorbreite ein...

2. Geben Sie in das Feld **Korridorbreite** die Korridorbreite für die Route ein. Erlaubt sind Werte zwischen 2 km bis max. 100 km.

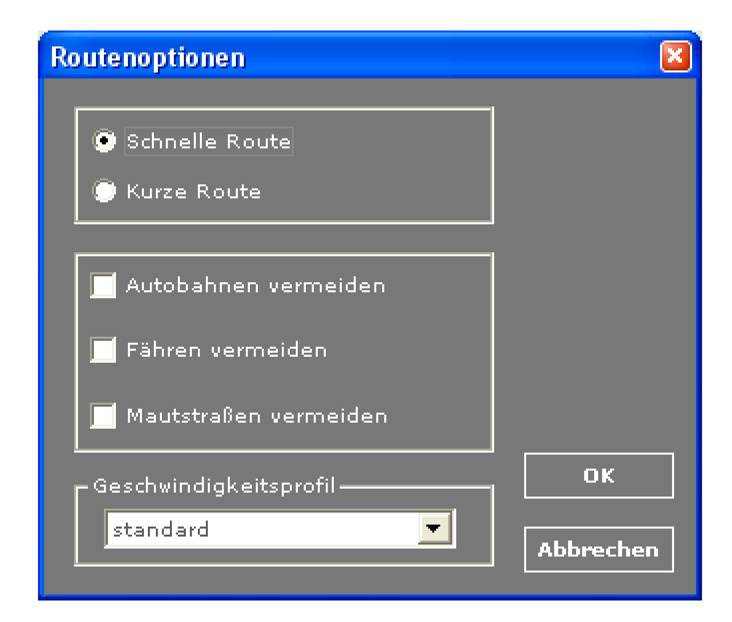
Routenoptionen auswählen

So wählen Sie die Routenoptionen aus...

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Routenoptionen**.

   Das Dialogfenster **ROUTENOPTIONEN** wird geöffnet.

Routentyp

2. Wählen Sie unter **Routentyp** eine der folgenden Optionen aus:

Option	Bedeutung
Schnelle Route	Bei dieser Option wird die vom benötigten Zeitaufwand kürzeste Route berechnet.
Kurze Route	Bei dieser Option wird die von den zu fahrenden Kilometer kürzeste Route berechnet.

Fahrprofil

3. Wählen Sie unter **Geschwindigkeitsprofil** eine Ihrer Fahrweise entsprechenden Option aus.

   Die hier gemachte Einstellung hat Auswirkungen auf die Berechnung der voraussichtlichen Fahrtzeiten.

Straßentyp

4. Legen Sie über die Kontrollkästchen neben **Autobahnen vermeiden**, **Fähren vermeiden** und **Mautstraßen vermeiden** fest, ob diese Straßentypen nach Möglichkeit vermieden werden (Kontrollkästchen aktiviert) oder bei der Berechnung der Route mit einbezogen werden (Kontrollkästchen nicht aktiviert).
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



Hinweis: Die Einstellungen im Dialogfenster **Routenoptionen** werden gespeichert. Sie müssen hier zukünftig nur noch Eingaben vornehmen, wenn Sie abweichende Routenoptionen festlegen wollen.

Routen überprüfen, anzeigen und speichern

Route bearbeiten

Sie können beliebig viele Routen planen und speichern, beispielsweise um sie später zur Navigation zu verwenden. In Routen können Sie jederzeit weitere Routenpunkte einfügen, die Anfahrtsreihenfolge der Routenpunkte ändern oder sich die Route in der Karte anzeigen lassen. Dazu stehen Ihnen die folgenden Schaltflächen zur Verfügung:

Routenpunkt nach vorne

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den ausgewählten Routenpunkt früher anzufahren (Beispiel: aus Routenpunkt 2 wird Routenpunkt 1).

Routenpunkt nach hinten

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den ausgewählten Routenpunkt eine Position später anzufahren (Beispiel: aus Routenpunkt 1 wird Routenpunkt 2).

Neuer Routenpunkt

Wählen sie weitere Routenpunkte aus und übernehmen Sie diese in die Routenpunktliste.

Routenpunkt löschen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den in der Routenpunktliste markierten Routenpunkt zu löschen.

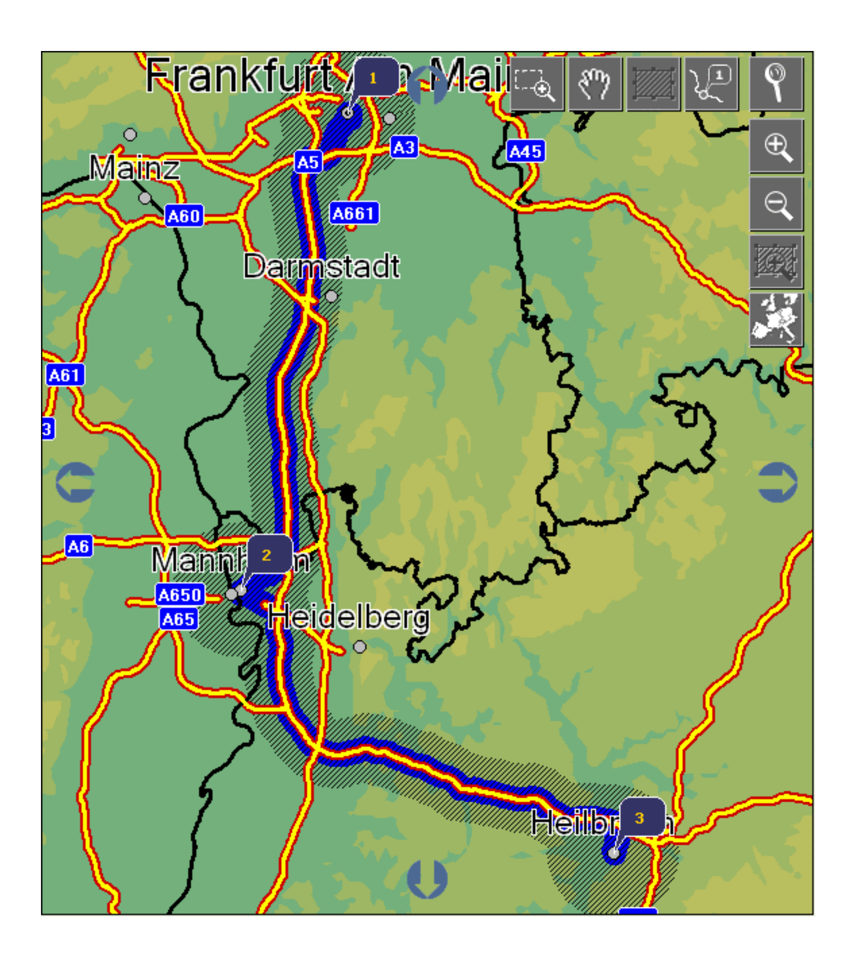
Routenpunkt in Karte anzeigen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den markierten Routenpunkt zentriert in der Karte anzuzeigen.

Korridor anzeigen und berechnen

Route mit Korridor anzeigen

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Route mit Korridor anzuzeigen und zu berechnen. Die Route wird blau hervorgehoben und mit Radius und Korridor (grau schraffiert) in der Karte dargestellt. Die einzelnen Routenpunkte werden durch Fahnensymbole gekennzeichnet.



Routeninformationen

Gleichzeitig werden Ihnen im rechten Bildschirmbereich die folgenden Routeninformationen angezeigt:

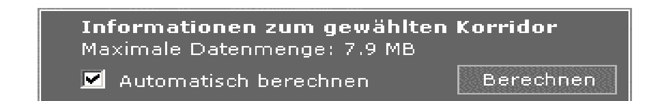
⬄ In der Spalte **Dauer** die Entfernung und Fahrtdauer zum jeweils nächsten Routenpunkt

Nr.	Adresse	Dauer
1	08029 Barcelona Avinguda de Josep Tarradell	156 km 2:21
2	08029 Barcelona Avinguda de Pau Casals 6	178 km 3:58
3	30159 Hannover Hafenstraße 45	162 km 1:53

⬄ Im Feld **Gesamt** die Gesamtstrecke und Gesamtdauer



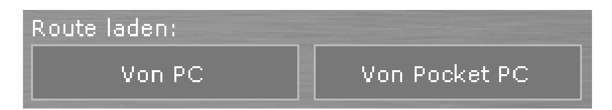
⬄ Im Feld **Informationen zum gewählten Korridor** der Speicherbedarf der gewählten Route





Hinweis: Ist der berechnete Speicherbedarf größer als 350 MB, erscheint ein Hinweisfenster, in dem Sie aufgefordert werden, die Größe der Karte zu verringern.

Route laden

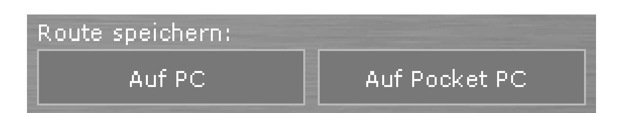


Klicken Sie auf die Schaltfläche **Von PC**, um eine auf der Festplatte des PC gespeicherte Route zu laden.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Von Pocket PC**, um eine auf dem Pocket PC gespeicherte Route zu laden.

Die Routenpunkte werden dann in die Routenpunktliste eingetragen und können weiter bearbeitet werden.

Route speichern



Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auf PC**, um eine neu angelegte Route auf die Festplatte Ihres PC zu speichern.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auf Pocket PC**, um die Route auf den Pocket PC zu speichern.

Geben Sie im Dialogfenster **Ziel speichern unter** einen Namen für die Route ein.

Kartenkorridor erzeugen

Übersicht

Nachdem Sie alle Routenpunkte mit Radius und Korridorbreite eingegeben haben, können Sie nun die Erzeugung des Kartenkorridors starten. Die erzeugte Karte wird zuerst auf die Festplatte des PC gespeichert. Anschließend kann Sie auf den Pocket PC übertragen werden.

So erzeugen Sie den Kartenkorridor...

1. Geben Sie einen Namen für den Kartenausschnitt ein.



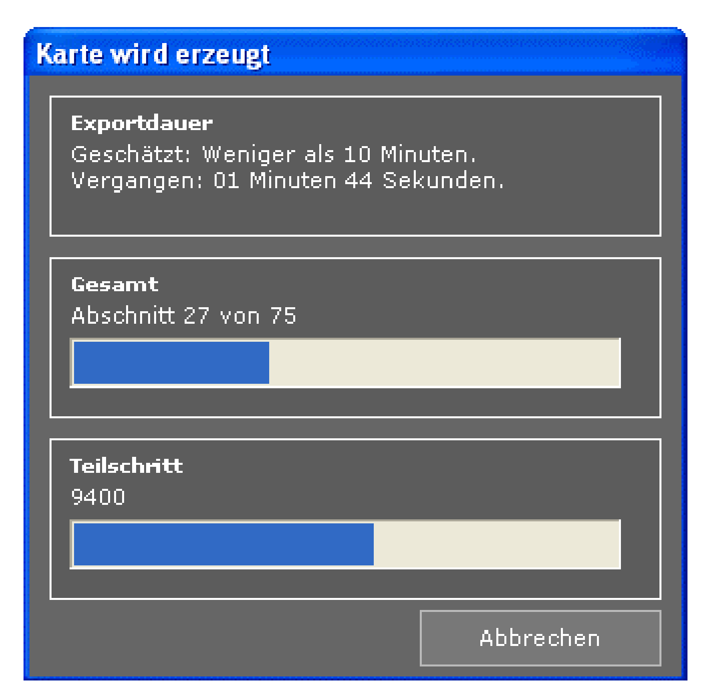
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Karte erzeugen**.





Hinweis: Wurde noch keine Routenberechnung durchgeführt, berechnet ***MapExport*** erst die Route, um den benötigten Speicherbedarf zu überprüfen. Ist der berechnete Speicherbedarf größer als 360 MB, erscheint ein Hinweisfenster, in dem Sie aufgefordert werden, die Größe der Karte zu verringern.

Das Dialogfenster **KARTE WIRD ERZEUGT** wird geöffnet.



Dort werden Ihnen die ungefähre Dauer des Exports (weniger als 10 Minuten, 10 bis 30 Minuten etc.) und die bereits verstrichene Zeit angezeigt. Des Weiteren zeigen zwei Fortschrittsbalken grafisch den Status der Übertragung an.

Karte auf Pocket PC übertragen

Nach dem Kartenexport können Sie den Kartenkorridor auf den Pocket PC übertragen oder weitere Kartenausschnitte erzeugen und die Übertragung zu einem späteren Zeitpunkt durchführen.



Eine Beschreibung, wie Sie Karten auf den Pocket PC übertragen können, finden Sie im Kapitel "Kartenausschnitte übertragen" auf Seite 89.

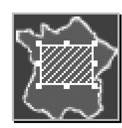
5.4.2 Auswahl eines Gebiets

Überblick

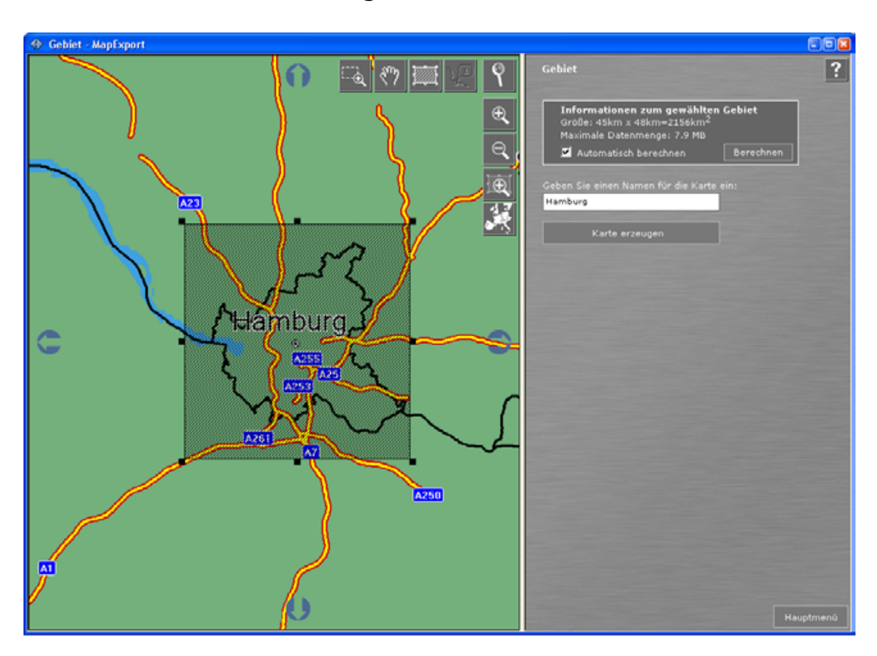
Mit dieser Funktion können Sie aus der Basiskarte ein Gebiet in Form eines Rechtecks ausschneiden. Der erzeugte Kartenausschnitt wird zuerst auf die Festplatte des PC gespeichert und kann anschließend auf einen Pocket PC übertragen werden.

So wählen Sie ein Gebiet aus...

1. Klicken Sie im **HAUPTMENÜ** auf die Schaltfläche **Gebiet ausschneiden**.



Das Fenster **GEBIET** wird geöffnet.



Im Kartenbereich wird die Basiskarte angezeigt, der Aufgabenbereich auf der rechten Seite des Fensters enthält die zur Auswahl nötigen Schaltflächen und Informationen.

So markieren Sie ein Gebiet...

2. Suchen Sie in der Karte das Gebiet, das Sie ausschneiden möchten.

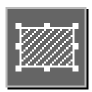
   Wenn das Gebiet bestimmte Orte oder Sonderziele enthalten soll, können Sie nach diesen gezielt in der Ortsdatenbank suchen.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ort oder Sonderziel suchen**.

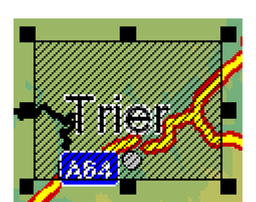


Lesen Sie hierzu bitte im Abschnitt "Routenpunkte suchen" auf Seite 44 nach.



4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Gebiet markieren**.
5. Ziehen Sie mit gedrückter linker Maustaste über die gewünschte Fläche in der Karte.

Das markierte Gebiet wird in der Karte als schwarz schraffierte Fläche dargestellt.



Gleichzeitig wird im Informationsfeld **Informationen zum gewählten Gebiet** die Größe (Fläche in km^2) des markierten Gebiets angezeigt.

Ist die Option **Automatisch berechnen** im Informationsfeld aktiviert, wird zusätzlich der benötigte Speicherbedarf angezeigt.

Speicherbedarf automatisch berechnen

6a Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatisch berechnen**.



Der Speicherbedarf (Maximale Datenmenge) wird automatisch berechnet, sobald Sie das Gebiet in der Karte markiert haben.

Speicherbedarf manuell berechnen

6b Klicken Sie auf die Schaltfläche **Berechnen**.



Der Speicherbedarf wird berechnet und im Informationsfeld angezeigt.



Hinweis: Ist der berechnete Speicherbedarf größer als 360 MB, erscheint ein Hinweisfenster, in dem Sie aufgefordert werden, die Größe der Karte zu verringern.

So überprüfen und ändern Sie das Gebiet...

Das markierte Gebiet kann nachträglich in seiner Größe geändert und verschoben werden.

Größe ändern

Setzen Sie den Mauszeiger über eines der kleinen Quadrate an den Rändern der Markierung.

Wenn am Mauszeiger ein Doppelpfeil erscheint, halten Sie die linke Maustaste gedrückt und ziehen das Gebiet auf die gewünschte Größe.

Markiertes Gebiet verschieben

Setzen Sie den Cursor in das markierte Gebiet.

Wenn am Mauszeiger das Symbol erscheint, halten Sie die linke Maustaste gedrückt und verschieben das Gebiet in die gewünschte Richtung.

Kartenausschnitt erzeugen

Übersicht

Nachdem Sie das Gebiet markiert haben, können Sie nun den Kartenausschnitt erzeugen. Die erzeugte Karte wird zuerst auf die Festplatte des PC gespeichert. Anschließend kann Sie auf den Pocket PC übertragen werden.

Kartennamen eingeben

1. Geben Sie einen Namen für den Kartenausschnitt ein.

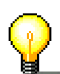


Kartenerzeugung starten

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Karte erzeugen**.



Die Karte wird erzeugt und auf die Festplatte des PC im gewählten Standardverzeichnis gespeichert.



Hinweis: Wurde der benötigte Speicherbedarf noch nicht berechnet, überprüft ***MapExport*** diesen, bevor der Kartenausschnitt exportiert wird. Ist der berechnete Speicherbedarf größer als 360 MB, erscheint ein Hinweisfenster, in dem Sie aufgefordert werden, die Größe der Karte zu verringern.

Das Dialogfenster **KARTE WIRD ERZEUGT** wird geöffnet.

Dort werden Ihnen die ungefähre Dauer des Exports (weniger als 10 Minuten, 10 bis 30 Minuten etc.) und die bereits verstrichene Zeit angezeigt. Des Weiteren zeigen zwei Fortschrittsbalken grafisch den Status der Übertragung an.

Karte auf Pocket PC übertragen

Sie können unmittelbar nach dem Kartenexport den Kartenausschnitt auf den Pocket PC übertragen oder weitere Kartenausschnitte erzeugen und die Übertragung zu einem späteren Zeitpunkt durchführen.



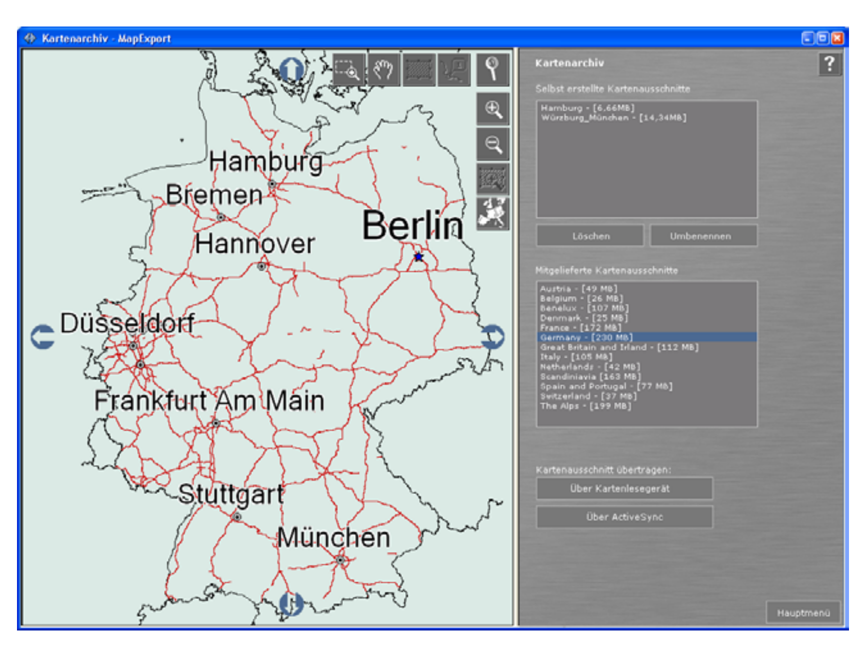
Eine Beschreibung, wie Sie Karten auf den Pocket PC übertragen können, finden Sie im Kapitel "Kartenausschnitte übertragen" auf Seite 89.

5.5 Kartenausschnitte übertragen

Öffnen des Fensters Kartenarchiv...

1. Klicken Sie im **HAUPTMENÜ** auf die Schaltfläche **Kartenarchiv**.

   Das Fenster **KARTENARCHIV** wird geöffnet.



Im rechten Bildschirmteil werden zwei Listen angezeigt:

⇔ eine Liste aller selbst erzeugten Kartenausschnitte, die sich im angegebenen Standardverzeichnis auf Ihrer Festplatte befinden.

⇔ Eine Liste mit allen mitgelieferten Kartenausschnitten.

Hinter den Kartennamen wird die jeweilige Größe der Karte angegeben.

Selbst erzeugte Kartenausschnitte überprüfen

Selbst erstellte Kartenausschnitte können angezeigt, umbenannt und gegebenenfalls gelöscht werden.

Karte anzeigen

Markieren Sie in der Liste **Selbst erstellte Kartenausschnitte** den Kartenausschnitt, den Sie anzeigen möchten. Im Kartenbereich wird die entsprechende Karte angezeigt.

Umbenennen

1. Markieren Sie den Kartenausschnitt, den Sie umbenennen möchten.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Umbenennen**.
3. Geben Sie im Dialogfenster **KARTE UMBENENNEN** einen neuen Namen ein.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um den neuen Kartennamen zu speichern.

Löschen

1. Markieren Sie den Kartenausschnitt, den Sie löschen möchten.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**.
3. Bestätigen Sie mit **Ja**.

   Die Karte wird aus dem Standardverzeichnis auf Ihrer Festplatte gelöscht und in der Liste nicht mehr angezeigt.

So übertragen Sie einen Karten-ausschnitt...

Ihnen stehen zwei Methoden zur Kartenübertragung zur Verfügung:

⇔ über eine ***ActiveSync*** - Verbindung

⇔ über ein Kartenlesegerät auf eine Speichererweiterung

Übertragung über eine ActiveSync-Verbindung

1. Möchten Sie einen der mitgelieferten Kartenausschnitte übertragen, legen Sie die entsprechende Karten – CD-ROM in Ihr CD-ROM – Laufwerk ein.
2. Stellen Sie über ***ActiveSync*** eine Verbindung zu Ihrem Pocket PC her (siehe Benutzerhandbuch des Pocket PC).
3. Markieren Sie in einen der beiden Listen **Selbst erstellte Kartenausschnitte** oder **Mitgelieferte Kartenausschnitte** die Karte, die Sie auf den Pocket PC übertragen möchten.

   Der Kartenausschnitt wird im Kartenbereich angezeigt.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Über ActiveSync**.



   Das Dialogfenster **VERZEICHNIS AUSWÄHLEN** wird geöffnet. In diesem Fenster wird Ihnen noch einmal der benötigte Speicherbedarf des Kartenausschnitts angezeigt.
5. Wählen Sie das Verzeichnis aus, in das die Kartendaten eingefügt werden sollen. Dieses darf sich jedoch nicht innerhalb des Ordners Eigene Dateien befinden.

5a Möchten Sie ein neues Kartenverzeichnis anlegen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuer Ordner**.

5b Geben Sie den Ordnernamen ein und klicken Sie auf **OK**.

6. Wenn Sie den Kartenausschnitt auf eine Speichererweiterung übertragen wollen, wählen Sie dessen Verzeichnis aus.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Das Dialogfenster **KARTE WIRD KOPIERT** erscheint. Dort zeigen zwei Fortschrittsbalken den Status der Übertragung an.

   Sobald der Kartenausschnitt auf dem Pocket PC übertragen ist, wird Ihnen eine Meldung über die erfolgreiche Übertragung angezeigt.

Übertragung über ein Kartenlesegerät

1. Schließen Sie das Kartenlesegerät an Ihren PC an und stecken Sie die Speichererweiterung ein.
2. Möchten Sie einen der mitgelieferten Kartenausschnitte übertragen, legen Sie die entsprechende Karten – CD-ROM in Ihr CD-ROM – Laufwerk ein.
3. Markieren Sie in einen der beiden Listen **Selbst erstellte Kartenausschnitte** oder **Mitgelieferte Kartenausschnitte** die Karte, die Sie auf den Pocket PC übertragen möchten.

   Der Kartenausschnitt wird im Kartenbereich angezeigt.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Über Kartenlesegerät**.



   Das Dialogfenster **ORDNER SUCHEN** wird geöffnet.
5. Wählen Sie das Verzeichnis der Speichererweiterung aus.

5a Möchten Sie ein neues Verzeichnis anlegen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuen Ordner erstellen**.

5b Geben Sie den Ordnernamen ein und klicken Sie auf **OK**.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

   Das Dialogfenster **KARTE WIRD KOPIERT** erscheint. Dort zeigen zwei Fortschrittsbalken den Status der Übertragung an.

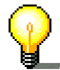
   Sobald der Kartenausschnitt auf die Speichererweiterung übertragen ist, wird Ihnen eine Meldung über die erfolgreiche Übertragung angezeigt.

6 Zusatzprogramm SkinEditor

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu den folgenden Themen:

6.1	Designs erstellen	Seite 94
6.2	Design auf Pocket PC übertragen	Seite 95

6.1 Designs erstellen



Hinweis: Ihnen steht der ***SkinEditor*** nur zur Verfügung, wenn Sie 5 CD-ROMs erworben und diese auf Ihrem PC installiert haben.

Überblick

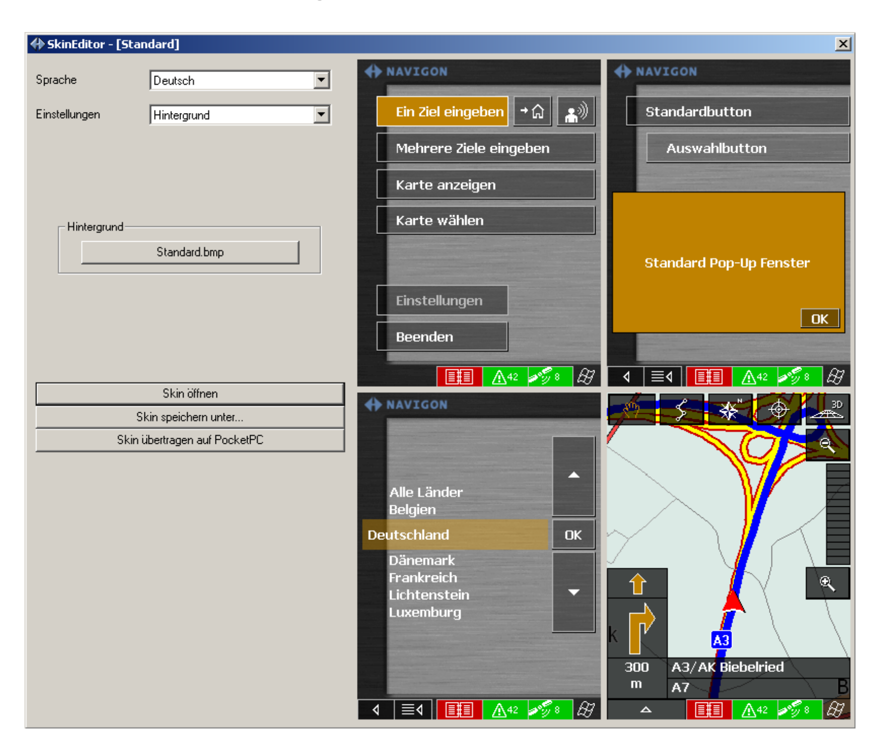
Mit dem Zusatzprogramm ***SkinEditor*** können Sie eigene Designs für das Navigationsprogramm ***MobileNavigator*** definieren.

Sie können dabei die Farben aller Elemente auf den Masken, sowie für alle Maskentypen den Hintergrund festlegen. Alle Änderungen werden Ihnen als Vorschau in den Beispielmasken im rechten Bereich des ***SkinEditor*** angezeigt.

So erstellen Sie eigene Designs...

1. Öffnen Sie den ***SkinEditor*** über **Start** > **Alle Programme** > **NAVIGON MobileNavigator 4** > **SkinEditor**.

   Der ***SkinEditor*** wird geöffnet:



2. Legen Sie über die Kombobox **Einstellungen** das neue Design fest.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Skin speichern unter**, und speichern Sie Ihr Design.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Skin übertragen auf Pocket PC**, um das Design im ***MobileNavigator*** zur Verfügung zu stellen.

6.2 Design auf Pocket PC übertragen

Design auf Pocket PC wählen

1. Starten Sie den ***MobileNavigator*** auf Ihrem Pocket PC.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen**.
3. Wählen Sie die Einstellungsmaske **DARSTELLUNG** aus und tippen Sie in das Feld **Skin**.
4. Wählen Sie Ihr gespeichertes Design aus und tippen Sie auf die Schaltfläche **OK**.
5. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, damit Ihr neues Design beim nächsten Start des ***MobileNavigator*** automatisch geladen wird.

7 Anhang

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zu den folgenden Themen:

7.1 Anhang A: MobileNavigator konfigurieren — Seite 98

- Karteninformationen einstellen
- Routeninformationen einstellen
- Lautstärke einstellen
- Darstellung einstellen
- Automodus einstellen
- Geschwindigkeitsprofil einstellen
- Fahrtenbuch einstellen
- Tastenbelegung festlegen
- Routenplanung einstellen
- Format einstellen
- GPS einstellen
- TMC einstellen
- Heimatadresse angeben
- Radiostummschaltung einstellen

7.2 Anhang B: GPS-Empfänger — Seite 103

- GPS-Empfänger aufrüsten

7.3 Anhang C: Problemlösungen — Seite 107

- Installation
- Performance
- GPS-Empfänger

7.1 Anhang A: MobileNavigator konfigurieren

Einstellungen

Sie können im ***MobileNavigator*** Einstellungen für die folgenden Bereiche festlegen:

- Karteninformationen, siehe unten
- Routeninformationen, siehe Seite 99
- Lautstärke, siehe Seite 99
- Darstellung, siehe Seite 99
- Automodus, siehe Seite 100
- Geschwindigkeitsprofil, siehe Seite 100
- Fahrtenbuch, siehe Seite 100
- Tastenbelegung, siehe Seite 100
- Routenplanung, siehe Seite 101
- Format, siehe Seite 101
- GPS, siehe Seite 101
- TMC, siehe Seite 102
- Heimatadresse, siehe Seite 102
- Radio-Mute, siehe Seite 102

Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche **Einstellungen**, um den ***MobileNavigator*** zu konfigurieren.

Haben Sie Änderungen an den Einstellungen vorgenommen, müssen Sie auf die Schaltfläche **Speichern** der Maske **EINSTELLUNGEN** tippen, damit die geänderten Einstellungen übernommen werden.

7.1.1 Karteninformationen einstellen

Karten-Info

In der Einstellungsmaske **KARTENINFORMATION** können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

Einstellung	Bedeutung
Infoleiste	Schalten Sie den Eintrag an, werden Ihnen in der Karte in einer zusätzlichen Leiste am unteren Rand der Kartenmaßstab, die Steigung, der Kompass, die Höhe und Ihre aktuelle Geschwindigkeit angezeigt werden. 10m 16% N 283m 36 km/h
Sonderziele	Schalten Sie den Eintrag an, werden Ihnen in der Karte alle Sonderziele (Point of interest) angezeigt.
Straßennamen	Schalten Sie den Eintrag an, werden Ihnen in der Karte alle Straßennamen angezeigt.

7.1.2 Routeninformationen einstellen

Karten-Info

In der Einstellungsmaske **ROUTENINFORMATION** können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

Einstellung	Bedeutung
Entfernung gesamt Dauer gesamt Ankunft gesamt	Schalten Sie die Einträge an, werden Ihnen in der Karte die voraussichtliche Ankunftszeit, die voraussichtliche Restfahrtzeit und die verbleibenden Kilometer aller offenen Routenziele angezeigt. Die Informationen werden nur angezeigt, wenn Sie zu mehreren Orten navigieren, da ansonsten die Informationen identisch zu denen bei den Etappeninformationen (s.u.) sind. 3:02 pm 01h07' 79km
Entfernung Etappe Dauer Etappe Ankunft Etappe	Schalten Sie die Einträge an, werden Ihnen in der Karte die voraussichtliche Ankunftszeit, die voraussichtliche Restfahrtzeit und die verbleibenden Kilometer des nächsten Etappenziels angezeigt. 2:40 pm 00h45' 59km

7.1.3 Lautstärke einstellen

Lautstärke

In der Einstellungsmaske **LAUTSTÄRKE** können Sie die Lautstärke der Sprachansagen einstellen.

Tippen Sie dazu auf das Feld **Lautstärke** und wählen Sie einen anderen Wert aus.

7.1.4 Darstellung einstellen

Darstellung

In der Einstellungsmaske **DARSTELLUNG** können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

Einstellung	Bedeutung
Skin	Tippen Sie in dieses Feld, um ein anderes Design für den ***MobileNavigator*** zu wählen. Lesen Sie dazu bitte auch im Abschnitt "Designs erstellen" auf Seite 94 nach.
Nachts abdunkeln	Geben Sie in diesem Feld an, ob die Helligkeit des Pocket PCs Nachts abgedunkelt werden soll oder nicht.

7.1.5 Automodus einstellen

Automodus

In der Einstellungsmaske **AUTOMODUS** können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

Einstellung	Bedeutung
Autozoom	Tippen Sie in dieses Feld, um die Zoomtiefe einzustellen. Standardmäßig wird abhängig von Ihrer Geschwindigkeit die Zoomtiefe geändert.
Karte	In diesem Feld können Sie wählen, ob die Karte standardmäßig genordet werden, oder in Fahrtrichtung zeigen soll.
3D	Schalten Sie diese Einstellung an, wird die Karte standardmäßig in der 3D-Ansicht aus der Vogelperspektive geöffnet.

7.1.6 Geschwindigkeitsprofil einstellen

Fahrprofil

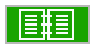
In der Einstellungsmaske **GESCHWINDIGKEITSPROFIL** können Sie Ihr Fahrprofil einstellen. Die hier gemachte Einstellung hat Auswirkungen auf die Berechnung der voraussichtlichen Fahrtzeiten.

Tippen Sie dazu auf das Feld **Geschwindigkeitsprofil** und wählen Sie einen Ihrer Fahrweise entsprechenden Eintrag aus.

7.1.7 Fahrtenbuch einstellen

Fahrtenbuch

In der Einstellungsmaske **FAHRTENBUCH** können Sie einstellen, ob bei jeder Fahrt mit dem Navigationssystem ein Fahrtenbuch geführt werden soll oder nicht. Unabhängig von der gewählten Einstellung können Sie bei jeder Fahrt über die Schaltfläche



das Fahrtenbuch ein- oder ausschalten.

7.1.8 Tastenbelegung festlegen

Hardwaretasten

Sie können im ***MobileNavigator*** die Belegung der Hardware-tasten für die Aktionen "hoch", "runter", "links", "rechts", "Eingabe" und "zurück" einstellen. Dies ermöglicht Ihnen eine komfortable und einfachere Bedienung.

Sobald Sie die Navigationssoftware beenden haben die Tasten wieder ihre Standardbelegung.

Tippen Sie auf die Schaltfläche **Erneut belegen**, wenn Sie die Belegung der Tasten ändern oder ansehen wollen.

7.1.9 Routenplanung einstellen

Zielberechnung

In der Einstellungsmaske **ROUTENPLANUNG** können Sie einstellen, ob nach Erreichen eines Ziels automatisch die Berechnung zum nachfolgenden Ziel ausgeführt werden soll oder nicht.

Ist die automatische Berechnung angeschaltet, wird nach Erreichen des Ziels automatisch das nächste Ziel angesteuert.

Haben Sie die automatische Berechnung abgeschaltet, können Sie zum nächsten Ziel navigieren, über die Zusatzschaltfläche in der Kartendarstellung



und die Option **nächstes Ziel anfahren**.

7.1.10 Format einstellen

Maßeinheiten

In der Einstellungsmaske **FORMAT** können Sie einstellen, welche Maßeinheiten für Zeiten und Entfernungen verwendet werden sollen.

Einstellung	Bedeutung
Dauer	Tippen Sie in dieses Feld, um zwischen der 12 Stunden und der 24 Stunden Anzeige umzuschalten.
Entfernung	Tippen Sie in dieses Feld, um zwischen der Kilometer und der Meilen Anzeige umzuschalten.

7.1.11 GPS einstellen

GPS

In der Einstellungsmaske **GPS** können Sie Einstellungen für Ihren GPS-Empfänger vornehmen.

Einstellung	Bedeutung
Empfängertyp	Tippen Sie in dieses Feld, um Ihren GPS-Empfänger auszuwählen.
an	Tippen Sie in dieses Feld, um die verwendete Schnittstelle des GPS-Empfängers auszuwählen.
Baud	Tippen Sie in dieses Feld, um für GPS-Empfänger des Typs Anderer Empfänger die Baudrate auszuwählen.

7.1.12 TMC einstellen

GPS

Auf der Einstellungsmaske **TMC** können Sie, falls Sie über das TMC-Modul verfügen, einstellen, ob Routenänderungen bei Verkehrsbehinderungen **automatisch** vom ***MobileNavigator*** durchgeführt werden sollen, oder erst nach einer **manuellen Bestätigung**.

7.1.13 Heimatadresse angeben

Heimatadresse

Auf der Einstellungsmaske **HEIMATADRESSE** können Sie Ihre Heimatadresse hinterlegen und damit schnell von jedem Ort nach Hause navigieren.

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Heimatadresse eingeben**.

   Die Maske zur Zielwahl wird geöffnet.

2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Adresse** und geben Sie wie im Abschnitt "Zielort manuell eingeben" auf Seite 30 beschrieben, Ihre Heimatadresse an.
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Als Heimatziel setzen**.

   Die Adresse wird auf die Einstellungsmaske übernommen.

7.1.14 Radiostummschaltung einstellen

Radio-Mute

Auf der Einstellungsmaske **RADIO-MUTE** können Sie, falls Sie einen MDA oder XDA über eine Freisprechanlage betreiben, die angeschlossenen Radiostummschaltung aktivieren. Sie stellen damit sicher, dass sich Verzögerungen der Freisprechanlage nicht negativ auf die Navigationsansagen auswirken.

7.2 Anhang B: GPS-Empfänger

Dioden am Bluetooth GPS-Empfänger

Am Bluetooth GPS-Empfänger befinden sich zwei Dioden, eine blaue für das Bluetooth-Modul und eine rote für den Akkustatus, die sich folgendermaßen verhalten:

⇔ Keine Diode leuchtet, wenn der GPS-Empfänger ausgeschaltet und kein Ladekabel angeschlossen ist. Ist das Ladekabel angeschlossen ist der Akku leer.



Achtung: Schließen Sie in diesem Fall den GPS-Empfänger schnellstmöglich an die Stromversorgung an, damit der Akku wieder geladen wird.

Bluetooth Diode (blau)

⇔ Die blaue Diode blinkt (1 Sek. an, 1 Sek. aus), wenn der GPS-Empfänger eingeschaltet ist und eine Verbindung gesucht wird.

⇔ Die blaue Diode leuchtet, wenn der GPS-Empfänger eingeschaltet ist und eine Verbindung besteht.

Batteriestatus Diode (rot)

⇔ Die rote Diode leuchtet alle 1/10 Sek. kurz auf, wenn sich der Akku im Akkubetrieb des GPS-Empfängers leert und der Empfänger nicht an der Stromversorgung angeschlossen ist.

⇔ Die rote Diode blinkt (1 Sek. an, 1 Sek. aus), wenn der GPS-Empfänger an der Stromversorgung angeschlossen ist und der Akku geladen wird.

⇔ Die rote Diode leuchtet permanent, wenn der Akku des GPS-Empfängers voll geladen ist.

Akkuleistung

Der Akku des GPS-Empfängers hat im vollständig geladenen Zustand eine Leistungsdauer von 4 Stunden. Der Ladevorgang benötigt etwa 2 bis 3 Stunden.

GPS-Empfänger ohne Bluetooth

Am GPS-Empfänger ohne Bluetooth-Modul befindet sich lediglich eine grüne Diode, die leuchtet, wenn der Empfänger betriebsbereit ist.

7.2.1 GPS-Empfänger aufrüsten

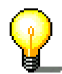
Aufrüsten

Sie können jederzeit nachträglich Ihren GPS-Empfänger um das Bluetooth-Modul (kabellose Funkübertragung) und das TMC-Modul (Versorgung Ihres Navigationssystems mit Verkehrsmeldungen) aufrüsten.

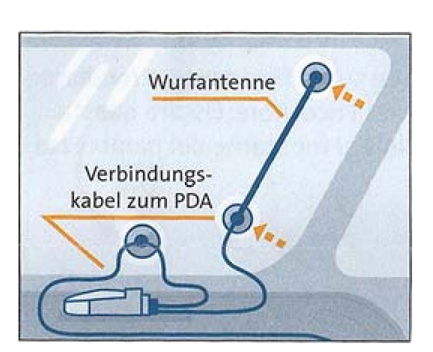
TMC-Modul einsetzen

So erweitern Sie den GPS-Empfänger um das TMC-Modul...

1. Entfernen Sie alle Kabel vom GPS-Empfänger.
2. Ziehen Sie den entsprechenden Blindeinsatz aus dem GPS-Empfänger.
3. Setzen Sie das TMC-Modul ein.
4. Stecken Sie alle Kabel wieder ein.
5. Verbinden Sie den Cinchstecker an der mitgelieferten Antenne mit dem entsprechenden Anschluss am GPS-Empfänger.



Hinweis: Anstatt die mitgelieferte Antenne zu verwenden können Sie das TMC-Modul auch mittels eines Y-Adapters direkt an Ihre Radioantenne anschließen. Den Y-Adapter können Sie über unseren Support beziehen.



6. Schalten Sie den GPS-Empfänger ein.

Initialisierung TMC

Der Initialisierungsvorgang des TMC-Moduls wird automatisch gestartet. Innerhalb von wenigen Sekunden wechselt das TMC-Symbol Ihres Pocket PC von rot (Kein TMC) zu orange (Sender wird gesucht) und schließlich zu grün (TMC empfangsbereit). Die Zahl hinter TMC zeigt Ihnen an, wie viele Verkehrsmeldungen empfangen wurden.

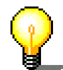


Eine ausführliche Funktionsbeschreibung Ihres TMC-Moduls finden Sie im Kapitel "TMC-Funktionalität verwenden" auf Seite 62.

Bluetooth-Modul einsetzen

So erweitern Sie den GPS-Empfänger um das Bluetooth-Modul...

1. Entfernen Sie alle Kabel vom GPS-Empfänger.
2. Ziehen Sie den entsprechenden Blindeinsatz aus dem GPS-Empfänger.
3. Setzen Sie das Bluetooth-Modul ein.



Hinweis: Wie Sie eine Verbindung zwischen Ihrem Pocket PC und einem Bluetooth-Gerät einrichten, entnehmen Sie bitte dem Handbuch Ihres Pocket PCs.

4. Stecken Sie das Stromversorgungskabel wieder ein.
5. Schalten Sie den GPS-Empfänger ein.

   Die blaue Diode blinkt (1 Sek. an, 1 Sek. aus).
6. Starten Sie auf Ihrem Pocket PC den ***MobileNavigator***, um die Bluetooth-Verbindung einzurichten.
7. Bei der ersten Verbindung über die Bluetooth-Schnittstelle werden Sie nach einem Code gefragt. Geben Sie bitte den Code **0000** ein.
8. Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche **Einstellungen**.

   Die Maske **EINSTELLUNGEN** wird geöffnet.



9. Wählen Sie über die Pfeil-Schaltfläche die Einstellungsmaske **GPS** aus.
10. Wählen Sie aus dem Feld **Empfängertyp** Ihren GPS-Empfänger aus.

Sie haben...	dann...
den erweiterbaren Navigon GPS-Empfänger,	wählen Sie den Eintrag **Navigon Modular** aus.
einen nicht erweiterbaren Navigon GPS-Empfänger mit TMC,	wählen Sie den Eintrag **Navigon mit TMC** aus.
einen nicht erweiterbaren Navigon GPS-Empfänger ohne TMC,	wählen Sie den Eintrag **Navigon ohne TMC** aus.
einen GPS-Empfänger eines anderen Herstellers,	wählen Sie den Eintrag **Anderer Empfänger** aus.

11. Geben Sie im Feld **an** den COM-Port an.



Hinweis: Haben sie eine Kabelverbindung eingerichtet, ist dies in der Regel der COM-Port 1.

Bei einer Bluetooth-Verbindung erhalten Sie im Regelfall automatisch nach der ersten Installation eine Meldung, welcher COM-Port eingerichtet wurde. Für HP Ipaqs der Baureihen 3870, 3970, 2210, 5450 und 5550 wird der COM-Port 8 verwendet. Beim HP Ipaq 1940 wird der COM-Port 5 verwendet.

12. Haben Sie einen GPS-Empfänger vom Typ **Anderer Empfänger**, geben Sie im Feld **Baud** die entsprechende Baudrate ein.

    Die blaue Diode am GPS-Empfänger leuchtet permanent, wenn die Verbindung hergestellt ist.

13. Lassen Sie den GPS-Empfänger für 2 Stunden am Strom angeschlossen, damit sein Akku vollständig geladen wird.

7.3 Anhang C: Problemlösungen

7.3.1 Installation

fehlgeschlagene Installation

Die Installation durch das Setup war auf dem Pocket PC nicht erfolgreich.

1. Deinstallieren Sie die Software unter **Start** > **Alle Programme** > **MobileNavigator PDA** > **Deinstallation**.
2. Installieren Sie ***Microsoft ActiveSync*** auf dem PC neu.
3. Installieren Sie die Navigationssoftware erneut.

7.3.2 Performance

langsame Berechnung

Die Routenberechnung ist sehr langsam und während der Navigation kommen die Sprachansagen spät.

Die Geschwindigkeit der Routenberechnung und der Navigation hängt vom freiem Speicherplatz und der Art der Speicherkarte ab, auf der die Karte gespeichert ist.

Für eine einwandfreie Navigation sollten mindestens 10 MB freier Speicher auf dem Pocket PC zur Verfügung stehen.

7.3.3 GPS-Empfänger

Mögliche Fehler-quellen bei der Initialisierung des GPS-Empfängers

Wenn trotz korrekter Installation des Systems weiterhin das GPS-Symbol Kein GPS (rot) angezeigt wird, kann dies eine der folgenden Ursachen haben:

- ⇔ Möglichkeit A: falscher COM-Port
- ⇔ Möglichkeit B: fehlende Stromversorgung

A

Der GPS-Empfänger ist an einen anderen COM-Port (serielle Schnittstelle) als COM 1 angeschlossen.

1. Tippen Sie in der Hauptmaske auf die Schaltfläche **Einstellungen**.

   Die Maske **Einstellungen** wird geöffnet.
2. Tippen Sie auf die Schaltfläche **COM Port**.
3. Wählen Sie einen anderen Anschluss aus.

   Wechselt der GPS-Status, können Sie Ihre Fahrt antreten.

B

Das Fahrzeug ist ohne permanente Stromversorgung.

Wenn auch nach Überprüfung aller COM-Ports weiterhin der GPS-Empfänger nicht betriebsbereit ist, kann es sein, dass Ihr Fahrzeug keine permanente Stromversorgung hat.

1. Schließen Sie das Programm ***MobileNavigator***.
2. Schalten Sie die Zündung an.
3. Starten Sie das Programm ***MobileNavigator*** erneut.

   Der GPS-Empfänger sollte nun nach kurzer Zeit betriebsbereit sein. Schalten Sie auch künftig vor jedem Start zuerst die Zündung an und starten sie danach die Navigationssoftware erneut.

Lange Wartezeit

Es dauert immer sehr lange, bis der GPS-Empfänger betriebsbereit ist.

Ein Backup-Akku sorgt für eine permanente Speicherung der Initialisierungsdaten. Nach der Initialisierung des GPS-Empfängers wird unter Warm- und Kaltstart unterschieden:

Kaltstart: Dauer ca. 5-6 Minuten. Der GPS-Empfänger wurde länger als eine Woche nicht benutzt.

Warmstart: Dauer ca. 1-2 Minuten. Das System wird täglich benutzt.

Wird das System täglich benutzt und es dauert immer 1-2 Minuten bis der GPS-Empfänger betriebsbereit ist, ist der Akku defekt. Tauschen Sie diesen dann aus.

8 Glossar

COM-Port	COM-Port ist die Bezeichnung für eine serielle Schnittstelle. Mit der Zahl hinter COM werden die Anschlüsse durchnummeriert. Eine serielle Schnittstelle ist ein Anschluss, an den Geräte wie eine Maus oder der GPS-Empfänger angeschlossen werden können.
GMT	GMT ist die Abkürzung für **G**reenwich **M**ean **T**ime. GMT ist die gemittelte Sonnenzeit am Nullmeridian. Theoretisch durchquert um 12:00 GMT die Sonne den Mittagskreis (Meridian) und hat dabei ihren höchsten Stand am Himmel. GMT war bis Anfang 1972 offizielle Weltzeit. Da die Erdrotation jedoch nicht ganz gleichmäßig ist, wurde sie mittlerweile durch die mit Atom-uhren gemessene UTC (**U**niversal **T**ime **C**oordinated) ersetzt.
GPS	GPS ist die Abkürzung für **G**lobal **P**ositioning **S**ystem. GPS ermittelt satellitengestützt Ihre aktuelle geografische Position. Es basiert auf insgesamt 24 Satelliten, die die Erde umkreisen und dabei Signale aussenden. Der GPS-Empfänger empfängt diese Signale und berechnet aus den Laufzeitunter-schieden der Signale den Abstand zu den einzelnen Satelliten und somit seine aktuelle Position in geografischer Länge und Breite. Für die Positionsbestimmung sind Signale mindestens dreier Satelliten notwendig, ab dem vierten kann auch die aktuelle Höhe ermittelt werden. Die Positionsbestimmung erfolgt dabei bis auf 3 Meter genau.
HDOP	HDOP ist die Abkürzung für **H**orizontal **D**ilution **o**f **P**recision. HDOP gibt die Qualität der Positionsbestimmung an. Theoretisch sind Werte von 0 bis 50 möglich, wobei gilt: je kleiner der Wert, desto genauer die Positionsbestimmung (Wert 0= keine Abweichung von der tatsächlichen Position). Werte bis 8 sind für die Navigation akzeptabel.
Kartenexport	Der Kartenexport im ***MapExport*** dient der Erzeugung eigener Kartenausschnitte und dem Speichern der erzeugten Kartenausschnitte auf die Festplatte des PCs.
Kartenübertragung	Die Kartenübertragung im ***MapExport*** dient der Übertragung der Karte oder der Kartenausschnitte von der Festplatte des PCs auf den Pocket PC.
POI	POI ist die Abkürzung für **P**oint **o**f **i**nterest. Siehe auch ➔Sonderziel.

RDS	RDS ist die Abkürzung für **R**adio **D**ata **S**ignal. Von den Radiostationen werden die TMC-Informationen mit dem RDS Signal ausgestrahlt.
Sonderziel	Sonderziele, auch kurz POI (Point of interest) genannt, sind in der Karte enthalten und werden Ihnen dort angezeigt. Zu den Sonderzielen gehören Flug- und Fährhäfen, Restaurants, Hotels, Tankstellen und öffentliche Einrichtungen. Sonderziele können Sie als Navigationsziel verwenden.
TMC	TMC ist die Abkürzung für **T**raffic **M**essage **C**hannel. TMC, als optionale Komponente erhältlich, versorgt Ihr Navigationssystem mit Verkehrsmeldungen.

9 Stichwortverzeichnis

A

Antenne 18, 104

B

Basiskarte 11, 13
Bluetooth Schnittstelle 11
Bluetooth-Modul 105
  Code 105

D

Designs 11, 99

E

Eingaben 26
Etappe 52
Etappeninformationen 50

F

Fahrprofil 100
Fahrtenbuch 65, 100
Freischaltungscode 15

G

Gesamt-Ankunft 99
Gesamtdauer 99
Gesamtstrecke 52
Geschwindigkeitsprofil 100
GMT 28
GPS 10
  Empfänger 11
  GPS-Symbol 27
  Signale 10
GPS Infoleiste 98
GPS-Empfänger 54
  aufrüsten 104, 105
  Dioden 103
  Einstellungen 101
  initialisieren 19
  installieren 16

H

Handytastatur 30
Hauptmaske 24
HDOP 28
Heimatadresse 26, 42
Hotline 8

K

Karte 44
  3D-Ansicht 46
  aktive 44
  anzeigen 25, 45
  Kartenbereich 14
  Karteninformationen 51
  norden 46
  Route 46
  Sonderziel 51
  Straßennamen 51
  vergrößern 46
  verkleinern 46
  verschieben 46
  zentrieren 46
  zoomen 45
Kontakte 36
  Adressangaben 36

L

Lautstärke 99

M

MapExport
  Aufgabenbereich 72
  Basiskarte 73
    öffnen 73
    Standardverzeichnis 73
  Fahrprofil 81
  Gebiet 86
    markieren 86
    vergrößern 87
    verkleinern 87
    verschieben 87
  Geschwindigkeitsprofil 81
  Hauptmenü 69
  Karten
    anzeigen 73
    Basiskarte 73
    Mitgelieferte Kartenausschnitte 74

öffnen 67, 73
Schaltflächen 75
Selbst erstellte Kartenausschnitte 73
vergrößern.............................. 75
verkleinern 75
verschieben 75
zoomen 75
Kartenausschnitte
erzeugen 77
übertragen.............................. 89
Kartenbereich 72
Kartenerzeugung 77
Gebiet.................................... 86
Route mit Korridor 77
Kartenexport 68
Dauer des Kartenexports 68
Kartenkorridor 77
Korridorbreite eingeben 80
Routenoptionen auswählen.......... 80
Routenpunkte auswählen 78
Sonderziel auswählen 79
übertragen.............................. 89
Kartenübertragung 68, 89
Korridorbreite 80
Mitgelieferte Kartenausschnitte....... 74
übertragen.............................. 90
Radius 80
Routeninformationen.................... 83
Routenoptionen.......................... 80
Selbst erstellte Kartenausschnitte ... 73
Standardverzeichnis 74
übertragen.............................. 90
Tastenkombinationen................... 71
Maske
Adresseingabe 31
Einstellungen 98
Routenplanung........................... 56
Sonderziel 32
Zielwahl 29
Zusatzfunktionen......................... 47
Maßeinheiten 101

N

Navigation
beenden.................................... 48
starten..................................... 55
Navigationshilfen............................ 49
Navigationssoftware
beenden.................................... 25
starten..................................... 24

O

Ortsdatenbank 30

P

POI 32
Position
aktuelle 49

R

Radioantenne.......................... 18, 104
RDS 10
Routeninformationen 49
Routenoptionen......................... 48, 55
Routenplanung............................... 56

S

Seriennummer 15
Service 8
Sicherheitshinweise 5
Sonderziel 32, 51
aktuelle Umgebung 33
anderer Ort................................. 35
überregional 34
Sperrung...................................... 61
Sprachansage 47, 50
Sprachsteuerung 43
Straßennamen 98
Streckenabschnitt........................... 60
sperren 61

T

TMC 10, 62, 110
aufrüsten.................................. 104
initialisieren 19, 104

W

Warenzeichen 8
Wegeliste 47, 60
Wegepunkte 47

Z

Zieleingabe
aus Karte 38
Heimatadresse 42, 43
Kontakte 36
manuelle 30
Sonderziel 32
Sprache 43
Zielspeicher 40
Zielort
anfahren 55

löschen 41
speichern 41
umbenennen................................. 40
Zielspeicher.................................... 40
Zielzwischenspeicher 41
Zoomregler 46
Zugriffshilfen 7
Zwischenziel...............................48, 60